



Amtsblatt für die Gemeinde **KREUZAU**

Haushalt 2014
- Bericht im Innenteil -

Rathaus

Verantwortlich für den amtlichen Teil des Amtsblattes: Der Bürgermeister der Gemeinde Kreuzau, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau, Telefon (0 24 22) 507-0, Telefax (0 24 22) 507-498
Herausgeber und verantwortlich für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil: Porschen & Bergsch, Am Roßpfad 8, 52399 Merzenich, Telefon (0 24 21) 7 39 12, Telefax (0 24 21) 7 30 11, www.porschen-bergsch.de. Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Das Amtsblatt ist im Einzelbezug durch den Verlag zum Preis von 0,40 € zzgl. Liefergebühr zu beziehen. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Auflage 8400 Exemplare. In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

Mitbestimmen -
zur Wahl gehen!



25. Mai 2014
von 8 bis 18 Uhr

14. Jahrgang
23. Mai 2014
Nr.

5



Hauptstr. 7-9 · 52372 Kreuzau

www.igz-kreuzau.de
info@igz-kreuzau.de

Tel.: 02422-9400 0
Fax: 02422-9400 15
Kostenlos: 0800-9400000

IHR GESUND-ZENTRUM IN KREUZAU-MITTE

Öffnungszeiten:
durchgehend
Mo.-Fr. 8.00-19.00 Uhr
Sa. 8.00-14.00 Uhr



Arztpraxen in Kreuzau Doctores

Allgemeinmedizin:

Kröger	Flemingstr. 10	02422-3216
Johannsen	Von-Torck-Str. 1	02422-901636
Kasper	Am Thing 11	02421-501619
Knoche	Im Heidehof 2	02422-3292
Pennartz	Flemingstr. 15	02422-3206
Dr. Laufenberg	Bahnhofstr. 6	02422-6093
Schneider	Hauptstr. 7-9	02422-1272

Allergologie/Haut-Geschlechtskrankheiten:

Skora	Hauptstr. 7-9	02422-8076
-------	---------------	------------

Augenheilkunde:

Schulz	Hauptstr. 24	02422-8031
--------	--------------	------------

Frauenheilkunde:

Fechler	Kirchweg 3	02422-8670
Weis	Hauptstr. 8	02422-1323

Hals-Nasen-Ohren:

Rücker	Hauptstr. 7-9	02422-502942
--------	---------------	--------------

Innere Medizin:

Heck	Kirchweg 3	02422-94010
------	------------	-------------

Kinderheilkunde:

Schmidt	Frohbenden 43	02422-8011
---------	---------------	------------

Orthopädie/Chirotherapie:

Bartels	Kirchweg 3	02422-6190
---------	------------	------------

Psychotherapie:

Bartels	Kirchweg 3	02422-6199
---------	------------	------------

Urologie:

Lich	Hauptstr. 7-9	02422-502968
------	---------------	--------------

Neurologie:

Stankewitz	Bahnhofstr. 9	02422-500330
------------	---------------	--------------

Zahnmedizin:

Dott	An der Burg 1	02422-903663
Engels	In der Held 9	02422-5778
Kieferorth. Thurn	Friedenau 3	02422-90490
Heidemanns/Tolk	Im Dröhl 3	02422-6071
Höing	Lindenstr. 1	02422-902156
Kipp	Kreuzstr. 3	02422-8080
Roth	Hauptstr. 20	02422-7898

QUALITÄT – PROFESSIONALITÄT – KOMPETENZ – SICHERHEIT



Ärzte für

- Innere Medizin, Zahnheilkunde, Haut, Orthopädie, Allgemeinmedizin, Augenheilkunde, HNO, Kinderheilkunde, Urologie, Psychotherapie und Frauenheilkunde finden Sie in unserem Haus und in der nahen Umgebung



Kreuz-Apotheke

- Reise-Impfberatung
- internationale Medikamente
- Ernährungs-, Stoma-, Inkontinenz-, mod. Wundversorgungsberatung
- kostenloser Botendienst für Pflege- und Hilfsmittel



Sanitätshaus Kreuzau

Orthopädie-Technik Meisterbetrieb

- Alles für die häusliche Krankenpflege
Betten, Rollstühle usw.
- Orthopädie- und Reha-Technik
Prothesen, Mieder, Bandagen
- Hausbesuche



Orthopädie-Schuhtechnik Meisterbetrieb

- Maßschuhe, Einlagen, Kompressionsstrümpfe
- dyn. Fußdruckmessung, Laufbandanalyse
- Konfektionsänderungen, Schureparaturen
- Diabetiker-Schuhe, Bequemschuhe



Hörsysteme Schmelter Meisterbetrieb

- Anpassung modernster Hörsysteme
- Tinnitus-Beratung und Versorgung
- Anpassung individuell gefertigter Otoplastiken
- Wartung und Reparatur – auch Fremdgeräte
- Hausbesuche nach Vereinbarung



Optik Drehsen Meisterbetrieb

- Fachgeschäft für Augenoptik und Kontaktlinsen
- Lieferant aller Kassen
- Hausbesuche nach Vereinbarung

Post im Haus und über 90 Parkplätze in der direkten Umgebung



Kommunalwahl 2014 Bürgermeister Walter Ramm bittet: Mitbestimmen – zur Wahl gehen!

Am 25. Mai 2014 ist Kommunalwahl.

Die Bürgerinnen und Bürger entscheiden hier neben der Europawahl darüber, wer in den nächsten 6 Jahren als Bürgermeister und als Gemeinderatsmitglied die Zukunft der Gemeinde Kreuzau mitgestaltet. Dies gilt auch für den Kreistag, in den unsere Einfluss nehmende Kreuzauer Vertreter/Innen zu entsenden sind. Gehen Sie also zur Wahl, nehmen Sie Ihr Recht wahr und gestalten Sie mit.

Wer meint, er habe keinen Einfluss, irrt. Gerade auf kommunaler Ebene, also bei den Bürgermeister-, Gemeinderats- und Kreistagswahlen haben die Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Stimme die Gelegenheit, direkten Einfluss auf die zukünftige Entwicklung ihrer Heimatgemeinde zu nehmen, wobei die ruhige und sachdienliche Arbeit im Rat der Gemeinde Kreuzau in all den zurückliegenden Jahren gezeigt hat, wie wichtig es nicht zuletzt auch für die Arbeit der Verwaltung ist, mit kalkulierbaren und verlässlichen Mehrheiten zu arbeiten.

Umso unverständlicher ist es, dass z.B. bei der letzten Kommunalwahl 2009 nur rd. 62 % der Wahlberechtigten von ihrem Mitbestimmungsrecht Gebrauch gemacht haben. Während andernorts Menschen unter großen Risiken für Leib und Leben für ihr demokratisches Wahlrecht kämpfen, scheint es in unserer Gesellschaft immer mehr Menschen zu geben, denen der Weg zum Wahllokal zu weit, zu umständlich oder zu lästig ist – getreu dem Motto: Die Anderen werden es schon richten.

Als Ihr Bürgermeister nehme ich dies zum Anlass, Sie, die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Kreuzau, inständig zu bitten, hierüber einmal nachzudenken, Ihr Recht als moralische Verpflichtung zu sehen und am 25.05.2014 zur Wahl zu gehen.

Ich weise darauf hin, dass die derzeit amtierende Landesregierung im Mai 2011 das Kommunalwahlrecht geändert hat: Es hat die gleichzeitige Wahl von Bürgermeister und Gemeinderat wieder eingeführt und auch die Stichwahl beschlossen für den Fall, dass kein Bewerber auf Anhieb mehr als 50 % erreichen sollte.

Nach der geltenden Gesetzeslage (§ 46c Kommunalwahlgesetz) ist als Bürgermeister gewählt, wer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat. Erhält von mehreren Bewerbern keiner mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, findet am 15.06.2014 eine Stichwahl nur unter den beiden Bewerbern statt, die bei der ersten Wahl die höchsten Stimmenzahlen erhalten haben.

Aus den Erfahrungen der letzten 20 Jahre in der Kommunalpolitik meine ich sagen zu können, dass die Wahlbeteiligung bei einer nur 3 Wochen später folgenden Stichwahl rapide sinkt. Nicht zuletzt ist der zusätzliche finanzielle und bürokratische Aufwand für meine Verwaltung auf Grund der Kürze der Zeit ganz enorm. Alle Wahlhelfer müssen ein zweites Mal in Anspruch genommen werden. Aus diesem Grund erhoffe ich mir eine Entscheidung bereits am 25.05.2014.

Gehen Sie zur Wahl und bestimmen Sie mit!

Mit freundlichen Grüßen

Walter Ramm
Bürgermeister

Wahlergebnisse zur Europawahl und den Kommunalwahlen

Die Wahlergebnisse sind am Wahlabend auf der Internetseite www.kreuzau.de abrufbar.

Gerne können Sie auch für Ihr Smartphone (Android/iPhone) die kostenfreie App „VoteManager“ nutzen.

INFORMATIONEN

der Gemeinde Kreuzau,
mitgeteilt von Bürgermeister Walter Ramm

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

der Rat der Gemeinde Kreuzau ist am 07.04.2014 zu seiner 27. und letzten Sitzung der laufenden Legislaturperiode zusammen gekommen. Über die gefassten Beschlüsse informiere ich Sie nachstehend wie folgt:

Forstwirtschaftsplan 2014 für den Gemeindewald Kreuzau

Die Bewirtschaftung des Gemeindewaldes Kreuzau obliegt seit Jahren vertraglich dem Landesbetrieb Wald und Holz NRW, Regionalforstamt Rureifel-Jülicher Börde, Forstbetriebsbezirk Kleinhau. Der Forstwirtschaftsplan 2014 wurde von der zuständigen Revierförsterin, Frau Boos-Kluß in der Sitzung des Umweltausschusses am 24.02.2014 ausführlich erläutert. Er beinhaltet die Unterhaltung und Pflege der Kulturen sowie die Bewirtschaftung der Grundstücke und Waldwirtschaftswege. Hierfür sind im Jahre 2014 Aufwendungen in Höhe von 16.600 € vorgesehen. An Erträgen aus Holzverkäufen sind 16.650 € veranschlagt.

Der Rat hat einstimmig dem Forstwirtschaftsplan 2014 zugestimmt. Derzeit wird für den gesamten Gemeindewald ein neues Inventarverzeichnis erstellt. Dieses soll im Herbst 2014 vorliegen. Danach soll über die zukünftige Bewirtschaftung neu diskutiert werden.

Altpapierentsorgung wird auch auf 2015 weiter durch Vereine erfolgen

Die Einsammlung und Verwertung des Altpapiers in der Gemeinde Kreuzau erfolgt bisher durch die Firma Siegrist, wobei die Einsammlung selbst durch die ortsansässigen Vereine erfolgt und die Firma Siegrist nur die Fahrzeuge stellt. Da der bestehende Vertrag zum Jahresende ausläuft, muss im Laufe der nächsten Wochen eine erneute und zwar europaweite Ausschreibung durchgeführt werden. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass der zukünftige Unternehmer das Papier nicht mehr selber verwerten darf, da der Zweckverband Entsorgung West (ZEW) von seinem Recht Gebrauch gemacht hat, die Verwertung des Altpapiers zukünftig dem Anschluss und Benutzungszwang zu unterwerfen. Der Rat der Gemeinde Kreuzau hat nunmehr einstimmig den Eckpunkten für das neue Leistungsverzeichnis zugestimmt und die Verwaltung beauftragt, auf dieser Grundlage die Ausschreibung zu veranlassen. Weiterhin sichergestellt ist, dass die Einsammlung des Papiers auch in Zukunft durch die Vereine erfolgt.

Geltungsdauer der Veränderungssperre für den Bebauungsplan Nr. E 28, Ortsteil Kreuzau, „Betriebsgelände Niederauer Mühle“ verlängert

Am 14.09.2012 wurde vom Rat eine Veränderungssperre zum Bebauungsplan Nr. E 28 beschlossen. Gemäß § 17 BauGB hat diese Veränderungssperre zunächst eine Geltungsdauer von 2 Jahren und läuft somit im September 2014 aus. Da bis zum Ablauf der Geltungsdauer der Veränderungssperre der Bebauungsplan noch keine Rechtskraft erlangt haben wird, wurde seitens der Verwaltung vorgeschlagen, die Veränderungssperre zunächst für die Dauer eines Jahres zu verlängern. Diesem Vorschlag ist der Rat einstimmig gefolgt.

Neubau einer Biogasanlage im Ortsteil Obermaubach

Bereits im Juni 2013 hatte ein ortsansässiger Landwirt einen Bauantrag zum Neubau einer Biogasanlage in unmittelbarer Nähe seiner Hofstelle beim Kreis Düren eingereicht. Die Antragsunterlagen waren jedoch lange Zeit nicht vollständig, insbesondere fehlten entscheidungsrelevante Gutachten zum Thema Lärm und Geruch. Letztendlich hat der Kreis Düren mit Schreiben vom 07.02.2014 die Gemeinde aufgefordert, innerhalb einer Frist von zwei Monaten ihre abschließende Entscheidung zu treffen. Nach entsprechenden Vorberatungen im Fachausschuss hat der Rat nunmehr mit 32 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme das Einvernehmen der Gemeinde Kreuzau gemäß § 36 Abs. 2 BauGB versagt, da

1. der Antragsteller nicht hinreichend dargelegt hat, dass von dem Vorhaben keine schädlichen Umweltauswirkungen im Sinne des § 35 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 BauGB hervorgerufen werden und eine

Überarbeitung der dargelegten Lärm- und Geruchsgutachten für erforderlich gehalten wird sowie

2. der landwirtschaftliche Betrieb, mit dem das Bauvorhaben in einem räumlich-funktionalen Zusammenhang steht, nicht nach § 35 Abs. 1 BauGB privilegiert ist und das Bauvorhaben die Voraussetzung zur Privilegierung nach § 35 Abs. 1 Nr. 6 BauGB von daher nicht erfüllt und somit nicht zulässig ist.

Bauliche Unterhaltungsmaßnahmen im Jahre 2014 im Bereich der gemeindeeigenen Schulen, Sport- und Schulturnhallen und Kindergärten beschlossen

Der Gemeinde Kreuzau stehen jährlich zweckgebundene Landesmittel in Höhe von rd. 500.000 € für bauliche Instandsetzungs-/Unterhaltungsmaßnahmen an den gemeindlichen Schulen, Sport- und Schulturnhallen sowie Kindergärten zur Verfügung. Alljährlich wird hierzu von der Verwaltung eine Maßnahmenliste dem Rat zur Entscheidung vorgelegt.

Der Rat hat nunmehr einstimmig der Durchführung der nachstehend aufgeführten Unterhaltungsmaßnahmen im Jahre 2014 zugestimmt:

GS Drove	Austausch Beleuchtung in drei Klassenräumen	11.500 €
GS Kreuzau	Neue Schließanlage + 8 Innentüren	30.000 €
	Sanierung Bruchsteinmauer	3.500 €
GS Stockheim	7 Türen austauschen	21.000 €
GS Winden	Neuanstrich Aula und Anbau	
	Erneuerung Boden Aula	13.000 €
TH Obermaubach	Erneuerung Eingangstür	5.000 €
	Blitzschutz	5.000 €
TH Stockheim	Erneuerung Eingangstür	5.000 €
TH Winden	Blitzschutz	7.000 €
	Warmwasserbehälter/Solartherme	30.000 €
Großsporthalle Kreuzau	Umsetzung Brandschutzkonzept	150.000 €
	Blitzschutz komplett	15.000 €
Sekundarschule	Klimatisierung Serverraum	3.000 €
	Renovierung 4 Klassenräume im Bereich der Realschule	40.000 €
	Alarmanlage Serverraum	7.000 €
	Renovierung EG zur Gestaltung Mittagspause -Planungskosten-	20.000 €
Schulverwaltung	Umsetzung Medienkonzept Konto 521107	60.000 €
KiTa Kreuzau	Einbau 2. Toilette	18.000 €
KiTa Obermaubach	Wärmedämmputz	80.000 €

Pausengestaltung am Schulzentrum Kreuzau

Bereits Mitte 2013 wurde seitens der Sekundarschule und des Gymnasiums beantragt, für das Haushaltsjahr 2014 Planungskosten bereit zu stellen, um Maßnahmen für die Gestaltung, insbesondere der Mittagspausen, einleiten zu können. In dem Antrag hatten beide Schulen

darauf hingewiesen, dass mittlerweile mehrere 100 Schülerinnen und Schüler im Ganztags beschult werden. Hierdurch verbringen sie einen großen Teil des Tages in der Schule, wodurch auch die Mittagspause zum festen Bestandteil des Schultages wird. Eine einstündige Mittagspause ist vorgeschrieben. Für eine ordnungsgemäße Verpflegung ist zwar in der Mensa gesorgt, aber die Kinder und Jugendlichen haben darüber hinaus unterschiedliche Bedürfnisse (toben, Ruhe, ausruhen, lesen, spielen), denen Rechnung getragen werden müsste. Aus organisatorischen Gründen ist der Aufenthalt in der Mensa auf eine halbe Stunde begrenzt. Bei regnerischem Wetter steht der Pausenhof nicht zur Verfügung. Ein Aufenthalt in den Treppenhäusern oder in den Schulklassen ist jedoch nicht sinnvoll.

Geplant werden sollte also sowohl eine teilweise Schulhofüberdachung, als auch die Umgestaltung demnächst leerstehender Klassenräume wie folgt:

Bibliothek und Selbstlernzentrum, Leseräume, Bewegungs-/Spielräume, PC-Raum/Internet-Café, Mädchenraum/Jungenraum, Ruheraum.

Der Rat hat in seiner Sitzung am 15. Oktober 2013 die Verwaltung beauftragt, entsprechende Vorschläge zu unterbreiten und Kostenermittlungen vorzunehmen.

Die in Zusammenarbeit mit einem Heimbacher Architekten vorgelegten Entwürfe wurden im Schulausschuss am 19.03.2014 ausführlich beraten und nunmehr in der Sitzung des Rates abschließend besprochen.

Die Pausenhofüberdachung ist nach einem ersten Entwurf am 3. Bauabschnitt des Gymnasiums vorgesehen. Die Überdachung umfasst eine Fläche von 640 qm und sieht eine Konstruktion aus Stahlträgern mit Verbundsicherheitsglas vor. Die hiermit verbundenen Kosten würden sich allerdings auf rd. 420.000 € belaufen. Außerdem ist zu bedenken, dass erhebliche Folgekosten für die Reinigung der Überdachung entstehen werden. Der Schulausschuss hatte bereits empfohlen, aus finanziellen Gründen dieser Lösung nicht zuzustimmen. Dieser Beschlussempfehlung ist der Rat nunmehr einstimmig gefolgt. Gleichzeitig wurde die Verwaltung allerdings beauftragt, nach Alternativen zu suchen (z. B. Zeltlösung) und diese zur Beratung vorzulegen.

Einstimmig zugestimmt wurde allerdings den vorliegenden Plänen zur Umgestaltung der Räume im Bereich der Hauptschule. Das komplette Erdgeschoss der Hauptschule soll im Jahre 2016 mit einem Kostenaufwand in Höhe von voraussichtlich 130.000 € umgebaut werden, um hier die von den Schulen gewünschten Räumlichkeiten einrichten zu können.

Sozialpädagogen am Schulzentrum Kreuzau

Schon seit Beginn des Schuljahres 2008/09 wird am Schulzentrum Kreuzau Schulsozialarbeit betrieben. Seinerzeit wurde eine Schulsozialarbeiterin eingestellt. Die hiermit verbundenen Kosten werden von der Gemeinde Kreuzau getragen.

Ab Mai 2012 wurden weitere 1,5 Schulsozialarbeiterstellen einge-



Rurtal Pflege
Renate Peters
Ambulanter Pflege- und Service-Dienst

**Grundpflege
Behandlungs-
pflege
nach ärztlicher
Verordnung
Hauswirtschaftliche
Versorgung
Besorgungen und Vermittlung
aller Art (z. B. Friseur,
Essen auf Rädern etc.)**



Rund um die Uhr für Sie erreichbar!

Telefon: 0 24 22 / 90 46 20 · Telefax: 0 24 22 / 90 46 21 · Mobil: 01 70 / 3 42 76 37

Abrechnung mit allen Kassen und Privat

Römerstraße 11 · 52372 Kreuzau-Üdingen

richtet, die jedoch aus Mitteln des Bildungs- und Teilhabepaketes vom Bund/Land finanziert werden. Diese Finanzierung soll nach derzeitigem Sachstand jedoch nicht über den 31.12.2014 hinaus verlängert werden.

Die Schulleiter des Schulzentrums haben mit Schreiben vom 25.02.2014 auf die dringende Notwendigkeit der Schulsozialarbeit hingewiesen und beantragt, die Schulsozialarbeit im bisherigen Umfang im Schulzentrum Kreuzau bei einer negativen Entscheidung auf Landesebene aus gemeindlichen Mitteln sicher zu stellen. Aus Sicht der Verwaltung kann nur bestätigt werden, dass Schulsozialarbeit sinnvoll und erforderlich ist, insbesondere auch mit Blick in die Zukunft, da durch die anstehende Inklusion noch ein zusätzlicher Bedarf entstehen wird. Wie bereits erwähnt, hat die Gemeinde Kreuzau bereits 2008/09 eine Stelle eingerichtet, die aus eigenen Mitteln finanziert wird. Aus Sicht der Verwaltung wird es jedoch kaum möglich sein, weitere Haushaltsmittel einzusetzen um nach einem evtl. Auslaufen der fremdfinanzierten Stellen eigene Stellen einrichten zu können.

Die Notwendigkeit der Schulsozialarbeit wurde auch in der politischen Diskussion uneingeschränkt gesehen. Alle Fraktionen haben ihren Unmut darüber zum Ausdruck gebracht, dass sich sowohl der Bund als auch das Land einmal mehr aus der finanziellen Verantwortung zurückziehen wollen. Es wurde einstimmig eine Resolution verabschiedet. Hierin fordert der Rat der Gemeinde Kreuzau, dass seitens des Landes Nordrhein-Westfalen, hier insbesondere seitens des Ministeriums für Schule und Weiterbildung und darüber hinaus der Bundesrepublik Deutschland eine dauerhafte Finanzierung der Schulsozialarbeit sichergestellt wird.

Auf Beschluss des Rates wird diese Resolution auch an alle Landtags- und Bundestagsabgeordneten des Kreises Düren und dem Städte- und Gemeindebund NRW versandt.

Bauantrag der Niederauer Mühle zur Sanierung des Schornsteins am Kesselhaus

Die Niederauer Mühle hat beim Kreis Düren einen Bauantrag zur Sanierung des Schornsteins am Kesselhaus gestellt. Laut Bauantragsunterlagen ist der Schornstein am Kesselhaus 70 m hoch. Oberhalb von 60 m ist das Mauerwerk des Schornsteins beschädigt. Die Firma plant ca. 6 m des Schaft- und Futtermauerwerks abzutragen und neu aufzumauern. Mit Schreiben vom 21.02.2014 wurde die Gemeinde Kreuzau vom Kreis Düren um Herstellung des Einvernehmens gemäß § 36 Abs. 1 BauGB gebeten.

Da das Betriebsgelände z. Zt. einer Veränderungssperre unterliegt, die vorgesehenen Sanierungsarbeiten jedoch zukünftigen Planungen nicht entgegenstehen, hat der Rat einstimmig eine Befreiung von der Veränderungssperre zugelassen und das erforderliche Einvernehmen gemäß § 36 Abs. 1 BauGB zum vorliegenden Bauantrag erteilt.

Ernennung eines stellvertretenden Wehrführers für die Freiwillige Feuerwehr

Durch Beschluss des Rates vom 18.04.2012 wurde Herr Guido Klüser mit Wirkung vom 19.04.2012 für höchstens 2 Jahre zum kommissarischen stellvertretenden Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Kreuzau bestellt. Die Ernennung und Übernahme in das Ehrenbeamtenverhältnis konnte zum damaligen Zeitpunkt nicht erfolgen, da der Vorgenannte die laufbahnrechtlichen Voraussetzungen noch nicht erfüllte. Inzwischen hat Herr Klüser die erforderlichen Lehrgänge mit Bravour absolviert.

Auf meinem Vorschlag hin hat der Rat nunmehr einstimmig Herrn Gemeindebrandinspektor Guido Klüser zum stellvertretenden Wehrführer bestellt und zum Ehrenbeamten auf Zeit ernannt. Die Dienstzeit beträgt zunächst sechs Jahre. Die entsprechende Urkunde wurde Herrn Klüser inzwischen überreicht.

Haushaltssatzung mit Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Kreuzau für das Haushaltsjahr 2014

In der Ratssitzung am 17.02.2014 habe ich dem Rat den Haushaltsentwurf zur Beratung vorgelegt. Nach intensiven Beratungen in den Fraktionen und in den Fachausschüssen stand nunmehr die endgültige Verabschiedung auf der Tagesordnung.

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 mit Haushaltssicherungskonzept wurde einstimmig bei 3 Enthaltungen beschlossen. Nähere Informationen hierzu wollen Sie bitte dem Leitartikel dieser Ausgabe entnehmen.

Für mich war es nicht nur die letzte Sitzung der laufenden Legislaturperiode, sondern insgesamt die letzte Ratssitzung. Aus diesem Grunde habe ich mich zum Schluss bei den Kolleginnen und Kollegen des Rates für die gute und harmonische Zusammenarbeit in den letzten 19 Jahren bedankt. In all der Zeit war die Zusammenarbeit immer vertrauensvoll und sachdienlich und stets zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger. Ich habe auch dem noch nicht neu gewählten Rat abschließend ein entsprechendes Fingerspitzengefühl gewünscht.

Walter Ramm
Bürgermeister

www.dusch-point.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung im Nickepütz!

Ihr Spezialist für Duschabtrennungen im Kreis Düren

Beratung Verkauf Service

Nickepütz 19
52349 DN-Gürzenich
Telefon: 0 24 21/5 00 20 34-35
info@dusch-point.de

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 9 - 17 Uhr
Sa. 9 - 12 Uhr
und nach Vereinbarung

dusch point

... aus freude am duschen

Tel. 8 66 63 GLASEREI WASCHMANN

Steinbißstraße 7 · 52353 Düren-Echtz (Nähe Kirche)
Telefon (0 24 21) 8 66 63 · Telefax (0 24 21) 8 23 73
E-Mail: Glaserei-Waschmann@t-online.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung

- Glasreparaturen ■ Isolierglas in Altbaufenster
- Fenster, Türen und Wintergärten ■ Duschabtrennungen
- Abdichtungs- und Versiegelungsarbeiten
- Wohndesign in Glas
- Exclusive Spiegel und Glastische
- Sandstrahldekore aus Glas
- Künstlerische Glasgestaltung
- Glastüren und Vitrinen
- Geschenkboutique

Charly's Werkstatt Karl-Heinz Krieger

Kfz-Meisterbetrieb · Wartung von Klimaanlage

52372 Kreuzau · Vor dem Bruch 4-6

Telefon (0 24 22) 90 11 50 · Telefax (0 24 22) 90 13 50

- ASU- und AU-Service
- Reifendienst
- TÜV-Vorbereitungen
- TÜV-Eintragung (tägl. außer dienstags)
- Kfz-Reparaturen
- Karosserie-Instandsetzung
- TÜV-Abnahme (tägl. außer dienstags)

Charly's Rasenmäher-Center

- Verkauf und Reparatur von Rasenmähern
- Verleih von Vertikutiergeräten
- Verkauf von Heckenschere

Autorisierter
Fachhandelspartner

Tanaka



Immer schön cool bleiben!
Unser Klimaanlage-Service ist
das ganze Jahr hindurch
für Sie im
Einsatz



Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 7.30-17.00 Uhr
Sa. 8.30-13.00 Uhr
Mittagspause
von 12.15-13.00 Uhr

Der Haushalt der Gemeinde Kreuzau im Haushaltsjahr 2014

Die Gemeinde Kreuzau hat im Jahr 2012 ein Haushaltssicherungskonzept aufgestellt. Darin wird dargestellt, wie der defizitäre gemeindliche Haushalt in einem Zeitfenster von höchstens 10 Jahren ausgeglichen werden kann. Der Haushaltsausgleich ist in der Gemeindeordnung so definiert, dass der Gesamtbetrag der Erträge den Gesamtbetrag der Aufwendungen eines Jahres erreicht oder übersteigt. Dies ist für die Gemeinde Kreuzau im Zehnjahreszeitraum erstmals im Haushaltsjahr 2021 darstellbar.

Das Haushaltssicherungskonzept ist jährlich mit aktualisierten Zahlen für einen jeweiligen Zeitraum von 10 Jahren fortzuschreiben und dem Kreis Düren zur Genehmigung vorzulegen. Dabei verlängert sich nicht der Zeitpunkt, an dem der Ausgleich aufzuzeigen ist; dieser ist spätestens im Jahr 2021 zu erreichen. Nachdem die Haushaltssicherungskonzepte der Jahre 2012 und 2013 genehmigt wurden, hatte die Gemeinde in diesem Jahr die schwierige Aufgabe, trotz ganz enorm steigender Pflichtaufwendungen wiederum den Haushaltsausgleich im Jahr 2021 darzustellen.

So erhöhen sich beispielsweise in 2014 die Allgemeine Kreisumlage und die Jugendamtsumlage, die die Gemeinde an den Kreis Düren abführen muss, im Vergleich zum Vorjahr um zusammen ca. 1.630.000 €.

Alles in allem hat die Gemeinde im Jahr 2014 Aufwendungen in Höhe von 33,7 Mio. € aufzubringen, davon alleine 15,3 Mio. € für Transferaufwendungen. Darunter versteht man Aufwendungen, die ohne konkrete Gegenleistung an Dritte zu entrichten sind, insbesondere Zuweisungen, Zuschüsse und Umlagen. Die bereits angesprochenen Kreisumlagen machen mit 11,96 Mio. € den weitaus größten Anteil aus.

Hinzu kommt der Aufwand für die umfangreiche gemeindliche Infrastruktur, den ich bereits im Amtsblatt Nr. 1/2014 umfassend dargestellt habe. Zur Vermeidung von Wiederholungen sei an dieser Stelle nur der größte Posten, nämlich die Aufwendungen für die Schulen einschließlich der Schulturnhallen mit 2,6 Mio. € angeführt.

Um die weitaus überwiegend fremdverursachten Mehraufwendungen zumindest teilweise zu kompensieren, musste die Gemeinde erstmals seit dem Jahr 2007 zum unpopulären, in diesem Fall aber auch unvermeidbaren Mittel der Erhöhung der Realsteuern greifen. Dies ist eine der wenigen Optionen der Gemeinde, wesentliche Ertragssteigerungen selbst beeinflussen zu können.

Von insgesamt ca. 30 Mio. € Erträgen entfallen rund 15,9 Mio. € auf Steuern und ähnliche Abgaben. Davon sind über 8,8 Mio. € Anteile an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer sowie der Familienleistungsausgleich, die der Gemeinde zugewiesen werden und auf deren Höhe sie keinen Einfluss hat. Knappe 7,1 Mio. € entfallen auf die fünf gemeindlichen Steuern. Dies sind im Einzelnen:

- Gewerbesteuer 4,22 Mio.
- Grundsteuer B 2,67 Mio.
- Hundesteuer 0,12 Mio.
- Grundsteuer A 0,05 Mio.
- Vergnügungssteuer 0,04 Mio.

Im Haushaltsplan des Jahres 2014 unterschreiten die Erträge die Aufwendungen um gut 3,47 Mio. Das Jahresdefizit ist somit gegenüber dem Vorjahresplan um mehr als 1,6 Mio. € niedriger. Das Haushaltssicherungskonzept sieht vor, in den Jahren bis 2020 die Jahresdefizite sukzessive zu reduzieren, um dann ab dem Jahr 2021 Jahresüberschüsse zu erwirtschaften. Bis zu diesem Zeitpunkt wird das gemeindliche Eigenkapital zum Ausgleich der jährlichen Defizite benötigt, sodass es Ende 2020 voraussichtlich nur noch gut 12 Mio. € betragen wird. Die Entwicklung des Eigenkapitals ist ein weiterer Grund, auch zukünftig wie bisher schon Konsolidierungspotenziale auszuschöpfen, soweit dies möglich und sozialverträglich durchführbar ist. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Bürgerinnen und Bürger nicht über Gebühr belastet werden, andererseits aber auch darauf geachtet wird, dass Einsparungen nicht zum Abbau von Standards in einem Maße führen, dass die Lebensqualität innerhalb der Gemeinde über Gebühr gemindert wird.

Nach wie vor zeichnet sich nicht ab, dass die Städte und Gemeinden in absehbarer Zeit durch den Bund und die Länder spürbar entlastet werden. Im Gegenteil drohen immer wieder neue Bela-

Bernd Weyermann

Gas Wasser Heizung



Kundendienst
Reparaturservice
Komme auch für Kleinigkeiten

Im Herkesgarten 25
52372 Kreuzau
Tel.: 0 24 22 / 32 37
Mobil.: 0170 / 41 47 625

Ihr kompetenter Partner für EDV & Netzwerklösungen

- Client/Server-Systeme
- Internet/Intranet
- WLAN-Systeme
- Hardware-/Softwarevertrieb
- Lokale Netzwerke
- Messaging- & Fax-Lösungen
- Telekommunikation
- Kundenspez. Einrichtungen
- Gebäudeverkabelung
- Wartung-/Reparatur vor Ort

Es gibt viele Netzwerk-Systeme ...
wir kennen nur eins: Für jeden Kunden das Passende.

Dipl. Ing. Thadeus Garbowski

Selhausener Straße 16c · 52382 Niederzier
T 0 24 28 / 9 04 96 16 · F 0 24 28 / 90 36 17
M 01 63 / 2 89 92 57
www.g-it-konzepte.de
service@g-it-konzepte.de



PC Netzwerk Technology

stungen durch Aufgaben, die von Bund oder Land übertragen, aber nicht oder zumindest nicht in vollem Umfang bezahlt werden. Aktuelle Beispiele hierfür sind die Kosten der Inklusion sowie die Aufwendungen im Bereich der Asylbewerberunterbringung. Beim Thema Inklusion wird es für die Städte und Gemeinden darauf ankommen, vom Land die Mehraufwendungen für Personal- und Sachkosten vollständig erstattet zu bekommen. Im Asylbereich besteht die Problematik darin, dass die Gemeinden zwar eine Pauschalzuweisung für jeden zugewiesenen Asylbegehrenden erhalten, damit aber bei weitem nicht alle entstehenden Kosten abgedeckt sind. Es gibt noch weitere Beispiele dafür, dass den Kommunen immer mehr oder umfangreichere Aufgaben auferlegt werden, ohne dass ihnen ein adäquater finanzieller Ausgleich gewährt wird.

Da der überwiegende Teil der Aufwendungen auf Pflichtleistungen beruht, deren Kosten kaum steuerbar sind, wird die Gemeinde Kreuzau in Zukunft nicht daran vorbeikommen, einige bislang vorgehaltene Einrichtungen daraufhin zu überprüfen, ob es finanziell machbar ist, sie sich weiterhin zu leisten. Gegebenenfalls wird die Frage zu stellen sein, ob bestimmte Leistungen weiter angeboten werden sollen und in diesem Fall zur Finanzierung weitere Realsteuererhöhungen erforderlich sind. Natürlich wird die Gemeinde Kreuzau auch in Zukunft versuchen, die Angebote für ihre Bürgerinnen und Bürger nach Möglichkeit zu erhalten, ohne allzu drastische Steuererhöhungen vorzunehmen, wie dies in Nachbarkommunen bereits geschehen ist.

Unabdingbare Voraussetzung dafür ist jedoch die Vorlage eines genehmigungsfähigen Haushaltssicherungskonzeptes. Erhält man die Genehmigung nicht, befindet man sich im Nothaushalt, und die Aufsichtsbehörde entscheidet über den Fortbestand der freiwilligen Leistungen. Als freiwillig werden dabei alle die Leistungen bezeichnet, die die Gemeinde ohne „Zwang von oben“ eigenständig zum Wohle ihrer Bürgerinnen und Bürger erbringen will.

Es ist daher abzuwarten, ob die Kommunalaufsicht auch in diesem Jahr die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes genehmigt und somit die finanzielle Handlungsfähigkeit der Gemeinde wenigstens ein Stück weit erhalten bleibt.

Die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan, dem Haushaltssicherungskonzept und den übrigen Anlagen ist auf der Webseite der Gemeinde einsehbar. Der Pfad lautet:

www.kreuzau.de/Politik&Verwaltung/Satzungen und Richtlinien der Gemeinde Kreuzau/Finanzverwaltung

Herr Stirnberg (Durchwahl 507-121) steht Ihnen aber auch zur Beantwortung von Fragen zum Haushalt zur Verfügung.

Der Bürgermeister
Walter Ramm

Hinweis der Gemeinde Kreuzau

Die Bediensteten der Gemeindeverwaltung Kreuzau unternehmen am Freitag, dem **06.06.2014**, einen Betriebsausflug. Aus diesem Anlass sind die Dienststellen innerhalb der Verwaltung geschlossen. Bei Versorgungsstörungen (Frischwasser) ist die Wasserwerk Concordia Kreuzau GmbH ganztägig unter der Rufnummer 02422 / 507 - 444 (Störungsstelle / Bereitschaftsdienst) zu erreichen.

Kreuzau, den 08.05.2014

Der Bürgermeister
- Walter Ramm -

Hinweis:

Sprechzeiten der Abteilung Öffentliche Sicherheit und Ordnung in der 23. KW

- Rentenangelegenheiten (Rentenanträge, Auskünfte)
- Standesamtsangelegenheiten (Anmeldung Eheschließung, Termine Eheschließung, Auskünfte, Namensänderungen, Ahnenforscher)
- Ruhender Straßenverkehr (Verwarnungs-/ Bußgelder)

In der Zeit vom 03.06. bis 06.06.2014 sind die genannten Abteilungsgebiete aus personellen Gründen nicht besetzt.

In dieser Zeit findet keine Beratung oder Auskunft statt. In dringenden Rentenangelegenheiten wenden Sie sich bitte an die Servicestelle der Deutschen Rentenversicherung, Goethestraße 2-4, 52349 Düren, Tel. 02421/48201.

Soeben eingetroffen!

Typisch Ford:
Autos fürs echte Leben.



Ab sofort den neuen Ford
ECOSPORT entdecken!

La Linea

La Linea Franca Kfz-Handels GmbH
www.lalineade.de

Paradiesbenden 4 · 52349 Düren
Tel. 02421/4884-0

Eheschließungen

In der Zeit vom 1.4.2014 bis zum 30.4.2014 haben auf dem Standesamt Kreuzau die folgenden Paare die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

30.04.2014

Sabine Wilden und Cesar Francisco Avilés López, Hauptstraße 129, 52372 Kreuzau.

Gemeinde und GSV ehren erfolgreiche Sportler

Wie in jedem Jahr hatten auch dieses Mal wieder die Gemeinde Kreuzau und der Gemeindefortsportverband zur Sportlererehrung in die Festhalle eingeladen um die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler auszeichnen zu können. Die stellvertretende Bürgermeisterin Helga Meier und der Vorsitzende des Gemeindefortsportverbandes, Wilfried Jansen, machten deutlich, wie wichtig der Sport für eine Gemeinde, aber auch für jeden Einzelnen ist. Durch das Programm führte Dittmar Gerwien.

Bronze erhielten in der Sportart Leichtathletik Anke Nepomuck, Lea Braun-Rodriguez, Hannah Uhlemann, Annike Effertz, Tim Begahs, Dalio Effertz, Tim Eberle, Ralf-Christian Eberle, Tobias Schillberg, Yasemin Güster, Reinhard Metzmaker, Jana Kulesa, Lynell Ponath und Herbert Schnitzler (alle TV Germania Obermaubach), die Judoka Samuel Kondziela, Juliette Karim und Leonie Büchel (alle TC 1889 Kreuzau), die Sportschützen Michael Wirtz und Heinz-Adolf Starkens (beide Sportschützenclub Drove), Lena Schäfer, Martin Cornelius und Michael Nork (alle DJK TTF Kreuzau), Wernard van Straten und Simon Lüttgen (Billardclub Winden) sowie Elisa Schmitz (TC Rot Weiß Düren).

Mit Silber wurden Karl Küpper, Hannah Schöna und Charlotte Schöna (alle DJK TTF Kreuzau), Rita Starkens, Josef Mohr, Corinna Binz und Roland Binz (alle Sportschützenclub Drove) sowie Patrick Becker, Walter Marx, Gerd Zilken, Berthold Becker, Hans Banze und Matthias Heidbüchel (alle Billardclub Winden) ausgezeichnet.

Bei den Mannschaften errangen die B-Juniorinnen des V. f. V. u. J. 1902 Winden eine Bronzemedaille, ebenso wie 7 Tischtennismannschaften der DJK TTF Kreuzau und drei Mannschaften des Sportschützenclubs Drove. Eine Mannschaft des Sportschützenclubs Drove erreichte eine Silbermedaille.

Für Ihre langjährigen Funktionärstätigkeiten wurden Walter Adels (Abnahme Sportabzeichen in Kreuzau) und Frank Lüttgen (V. f. V. u. J. 1902 Winden) mit Silber ausgezeichnet.



Herausragende Leistungen haben Stephan Bünthen (3. Platz bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften/Friesen-Fünfkampf in den Disziplinen Schießen, Kugelstoßen, 1000m-Lauf, Schwimmen und Fechten; Birkesdorfer TV), Dittmar Gerwien (Landesmeister Mannschaft KK liegend und 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften Mannschaft, KK liegend, Senioren A; SSV Tüschbroich) und Claudia Usai (Hapkido; Weltmeisterin in der Teamwertung, Weltmeisterin Waffenform Langstock, Weltmeisterin Selbstverteidigung gemeinsam mit Michael Treubing; JKK 2000 Düren) vorzuweisen. Sie wurden mit Gold ausgezeichnet.



Die Zuschauer konnten sich bei dieser Sportlerehrung von der Kunst des Hapkido überzeugen. Die Hapkido-Kampfsportler des JKK 2000 Düren mit Claudia Usai präsentierten Ausschnitte aus dem aktuellen Programm. Zudem zeigten Markus Mengels und Armin Brings ihre Judo-Traditions-Kata. Musikalisch wurde die Veranstaltung von der jungen Rock-Pop-Band „Subject 5“ eingerahmt. Allen sei an dieser Stelle noch einmal Dank gesagt für eine gelungene Veranstaltung.

Illegale Abfallablagerungen im gesamten Gemeindegebiet

In letzter Zeit häufen sich die Meldungen über illegale Abfallablagerungen im Gemeindegebiet Kreuzau.

Beinahe täglich werden von Bürgerinnen und Bürgern bei der Gemeindeverwaltung neue Anzeigen über achtlos weggeworfene Abfälle durchgegeben, nicht selten sogar mehrere an einem Tag.

Die Abfälle werden dann durch den gemeindlichen Bauhof abgeholt und entsorgt.

Was sich als eine kostengünstige Entsorgung für die Übeltäter anhört, ist in Wirklichkeit jedoch mit **großem Aufwand und Kosten verbunden, welche von der Allgemeinheit über die Abfallgebühren zu tragen sind.**

Ist ein Verursacher bekannt, so wird ihm auferlegt, die Abfälle umgehend zu entsorgen bzw. die Kosten für die vorherige Entsorgung zu tragen.

Befinden sich diese Abfälle auf einem privaten Grundstück, ist sogar der Eigentümer für die Entsorgung der Abfälle verantwortlich, obwohl dieser diese noch nicht einmal verursacht hat.

Daher bitte ich Sie:

- Werfen Sie nicht einfach achtlos Ihre Abfälle weg.
Das illegale Abladen von Abfällen stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße geahndet wird.
- Sollten Sie beobachten, wie jemand Abfälle illegal entsorgt, geben Sie diesen Hinweis bitte an die Gemeindeverwaltung weiter.

Bei Fragen oder Anliegen zum Thema Abfall hilft Ihnen die Abfallberatung, Tel.: 02422/507-478, gerne weiter.



(Abfallablagerung auf dem Lohberg in Kreuzau)

Im Ortsteil Boich wird ein Spielplatz neu gestaltet

Einen attraktiven Spielplatz in schöner Umgebung können die Boicher jetzt wieder ihren Kindern bieten.

In der Dechanei wurde aus Anlass der offiziellen Eröffnung am 03. Mai 2014 ein kleines Fest gefeiert, bei dem der Nachwuchs gleich herum tobte.

Der Spielplatz war in die Jahre gekommen und unansehnlich geworden, und die Gemeinde Kreuzau hatte nicht das nötige Geld für die Renovierungsarbeiten. Da griff der Bürgerverein Kreuzau-Boich ein; dieser rührige Verein besteht seit zehn Jahren und hat sich schon verschiedener Projekte in der Gemeinde angenommen.

Der Platz wurde geebnet und eine neue Sandschicht aufgebracht; die Attraktion des neu gestalteten Spielplatzes ist das tolle Klettergerät aus Holz.

Der Ortsvorsteher, Hermann-Josef Schmitz, der auch dem Bürgerverein vorsteht, begrüßte am 03. Mai 2014 die Gäste, die zur Einweihungsfeier gekommen waren, besonders die Kinder. „Wie Sie sehen, ist das Werk vollbracht“, sagte er stolz. Er dankte besonders Udo Meyland und Sebastian Hauser, die sich tatkräftig für die Gestaltung des Platzes und das neue Kletter- und Spielgerät eingesetzt hatten,

Detlef Hüttli

Maler- und Lackierermeister gepr. Restaurator
Energieberater für das Maler- und Lackierhandwerk

- Tapezierarbeiten
- Fußbodenverlegung
- Fassadenbeschichtung
- Vollwärmeschutz • Denkmalpflege

Lohberg 5 • 52372 Kreuzau

Telefon (02422) 5047716 • Fax (02422) 502251

Mobil 0160/94836680

detlef.huettli@arcor.de • www.huettli-maler.de

aber auch allen Helfern, die dazu beigetragen haben, dass der Platz in der Dechanei wieder ein Anziehungspunkt wurde.

Die Gesamtkosten von 20.000 € wurden vom Bürgerverein gestemmt, doch hat die Sparkasse Düren dieses mit 3.000 € und die Volksbank Rureifel mit 500 € unterstützt.

Siegfried Schmühl, der allgemeine Vertreter des Bürgermeisters, lobte das Engagement des Bürgervereins: „Wenn in Boich etwas angepackt wird, dann kommt ein ansehnliches Ergebnis dabei heraus. Die Gemeinde hat über 20 Spielplätze und kein Geld, alle vernünftig zu unterhalten. Deshalb sind wir für jede Eigeninitiative dankbar. Ich bin sehr beeindruckt und bedanke mich bei allen, die zur Vollendung dieser schönen Anlage beigetragen haben.“

Die Kinder haben das neue Klettergerät an dem Tag schon erobert. Sie nutzten den schönen Tag, um die spannenden Möglichkeiten ihres neu gestalteten Spielplatzes auszuprobieren.

Zudem konnten die Kinder sich noch schminken lassen.

Dazwischen schmeckten Waffeln und Würstchen – es wurde eine harmonische Einweihungsfeier.



BAGGER PÜTZ GmbH & Co.

• Aushub, Abbruch- und Verfüllarbeiten

• Transporte von Sand, Kies und Mutterboden



52355 Düren, Im Lintes 40 02421-64929

E-Mail: Bagger.Puetz@t-online.de

Neu in Kreuzau!
Eröffnung in Kürze!

BesserAlleRichtigFit

- Ernährungsberatung für Hund und Katze
- Gesunde Tiernahrung
- Rohfütterung (BARF)
- Accessoires

Petra Kader - Teichstraße 33 - 52372 Kreuzau

Fundgegenstände Gemeinde Kreuzau 01.03.2014 bis 13.05.2014

Lfd.-Nr.:	Fundtag	Fundgegenstand	Beschreibung	Fundort
26/2014	02.03.14	Kinderfleece-Jacke mit Mütze und	Tuch sowie Karnevalsaccessoires	Drove, Karl-Arnold-Straße vor Haus Nr. 5
27/2014	26.02.14	3 Schlüssel	an Schlüsselring mit 2 Anhängern	Untermaubach Richtung Bogheim
28/2014	04.03.14	Damenarmband	Perlenoptik	Kreuzau, Heribertstraße
30/2014	11.03.14	Schmuckstein (Plastik)	Diamantoptik	Kreuzau, Rathaus
33/2014	13.03.14	Lederhandschuh	schwarz, rechte Hand	Kreuzau, Parkplatz REWE
34/2014	15.03.14	1 Sicherheitsschlüssel	mit Anhänger und Transponder TFA	Kreuzau
35/2014	unbekannt	1 Haustürschlüssel	mit Anhänger "Kreuzau"	unbekannt
38/2014	24.01.14	Handy	Samsung	Kreuzau, Heribertstraße
39/2014	17.02.14	Mountainbike	silber	Kreuzau, Auf der Tuchbleiche
40/2014	12.03.14	Armband	schwarzes Flechtarmband	Kreuzau, Im Dröhl
44/2014	20.03.14	Fleece-Pullover	Marke "crane"	Üdingen, Ruruferradweg, Höhe Dorfstraße 134
45/2014	27.03.14	Handy	schwarz, Sony	Kreuzau, Schulstraße
46/2014	04.04.14	Halskette	925 silber mit Schmuckstein	Kreuzau, Hauptstraße Ecke Poststraße
47/2014	09.04.14	2 Schlüssel	an Schlüsselring mit silbernen Anhängern	Leversbach, Hinter dem Hof, Höhe Haus Nr. 13
48/2014	10.04.14	2 Kinderjacken	1x olivfarben, 1x grau-weiß-orange	Kreuzau, Friedhof
49/2014	10.04.14	Tretroller	Marke: JDRazor, silber	Obermaubach, Staubecken
50/2014	15.04.14	Halstuch	schwarz mit Fransen	Kreuzau, Hauptstraße 36
51/2014	16.04.14	3 Schlüssel	an Schlüsselring	Leversbach, Zuwegung Engelsblick
52/2014	20.04.14	Halskette mit Anhänger	silber	Obermaubach, Ortseingang
53/2014	24.04.14	2 Schlüssel	an Schlüsselring	Kreuzau, Hauptstraße vor Nr. 71
54/2014	24.04.14	8 Schlüssel	mit Anhänger "Ute"	Kreuzau, Hauptstraße vor Nr. 71
55/2014	24.04.14	1 Autoschlüssel	Skoda	Obermaubach, Nähe Stausee
56/2014	28.04.14	Messgerät	Gehäuse ist grün-schwarz	Stockheim, Kreisverkehr Höhe Neubaugebiet
57/2014	28.04.14	Mountainbike	weiß	Üdingen, Verlängerung Röschen
58/2014	17.04.14	Musikinstrument	im Instrumentenkoffer	Kreuzau, Bäckereifiliale Hauptstraße 29
59/2014	11.04.14	Einzelschlüssel	an rotem Schlüsselband	Kreuzau, Schulgelände Schulstraße
60/2014	02.05.14	Armbanduhr	Damenuhr, Farbe bronze-gold	Kreuzau, Eifelstraße Ecke Frohbenden
62/2014	01.05.14	Kinderfahrrad	silber	Schlagstein, Dorfplatz
64/2014	25.04.14	Damenarmband	goldfarben	Kreuzau, Friedhof
65/2014	12.05.14	Damenarmband	goldfarben	Kreuzau, Rurtalbahn
67/2014	10.05.14	Mountainbike	schwarz	Winden, Tennisplatz

Rechte an den vorbezeichneten Fundsachen sind geltend zu machen bei der Gemeinde Kreuzau, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau, Zimmer 101, Tel.-Nr.: 02422/507-101
E-Mail: C.Kubat@Kreuzau.de

Auch im Internet ist diese Liste ständig aktualisiert unter www.Kreuzau.de zu finden.

Volltreffer! Auch beim Immobilienverkauf ...



Beim Sport ist es wie bei der Vermarktung von Häusern und Wohnungen: Wir haben ein Ziel! Unser Ziel ist es, Ihre Immobilie sicher und sorglos zu verkaufen!

Als Ihr ERA Immobilienexperte vor Ort beraten wir Sie ausführlich, errechnen den aktuellen Marktwert Ihres Hauses oder Ihrer Wohnung, stimmen das Marketing- und Vertriebskonzept individuell darauf ab und erstellen eine virtuelle 3D Besichtigungstour, um Besichtigungs-Tourismus zu vermeiden.

Rufen Sie uns an und lernen Sie uns kennen, wir freuen uns auf Sie!



**Hauptstraße 55
52372 Kreuzau
Telefon 02422 183 18 18**

GUTSCHEIN für Ihr
ERA VerkaufswertGutachten.

Julia Schmitz
Immobilienberaterin
ERA Gutachterin für
Immobilienbewertung



Wir verkaufen auch Ihre Immobilie: www.era-immobilien-dueren.de

Osterferienaktionen der Mobilen Offenen Jugendarbeit:

Radtour nach Kevelaer und zurück:

Die Mobile Jugendarbeit der Gemeinde Kreuzau veranstaltete nun bereits zum 6. Mal eine 4-tägige Radtour in den Osterferien. In diesem Jahr nahmen insgesamt 20 Kinder und Jugendliche im Alter von 11 bis 18 Jahren teil und es ging direkt am 1. Tag von Kreuzau nach Nettetal. Am 2. Tag führte der Weg nach Kevelaer. Nach der Übernachtung in Kevelaer führte die 3. Tagesetappe dann nach Mönchengladbach und von dort aus ging es dann am 4. und letzten Tag wieder zurück nach Kreuzau. Anmeldungen für die Radtour im nächsten Jahr können ab Januar 2015 entgegen genommen werden. Kontakt: Lisa Palm, Mobile Jugendarbeit der Gemeinde Kreuzau, 0176/10181088



Besuch im Signal Iduna Park Dortmund

Am 24. April ging ein Traum für die Jugendgruppe aus Kreuzau in Erfüllung: Wir durften das größte Stadion Deutschlands (85.550 Plätze) besichtigen und einmal dort sitzen, wo sonst nur die Spieler und Trainer sich aufhalten. Vor der Stadionführung gab es eine Einführung in die Vereinsgeschichte des BVB und ein einstündiges Deeskalationstraining. Diese Trainings werden seit einigen Jahren vom Fanprojekt des BVB speziell für Jugendgruppen angeboten und sind kostenlos. Das war ein rundum gelungener Tag und wird im Kreuzauer Jugendraum noch lange ein Thema sein.



Sommerferienfreizeit 2014

In der 1. Ferienwoche vom (07. bis 11.07.2014) findet eine Kinder- und Jugendfreizeit in Büttgenbach/Belgien statt. Teilnehmen können Kinder im Alter von 11 bis 18 Jahren. Die Kosten für alle Leistungen (Hin- und Rückfahrt, Vollverpflegung, Sportlehrer, Ausflüge, etc.) betragen 219,- €. Für die anderen Ferienangebote gibt es einen gesonderten Flyer. Anmelden könnt ihr euch im Jugendraum Kreuzau (an der Skateranlage) oder persönlich bei Lisa Palm unter der Nummer 0176/10181088.

Neue Denkmalförderung in NRW: Darlehen werden mit 0,5% verzinst

Die neue Denkmalförderung in NRW sieht Darlehen bis zu 300.000 Euro zu einem Zinssatz von 0,5 % vor. Ziel der Förderung ist die Stärkung der städtebaulichen Funktion von Wohnquartieren, Wohnsiedlungen und Wohngebäuden von besonderem städtebaulichem Wert und zum Erhalt des gebauten historischen Erbes. Gefördert werden alle baulichen Maßnahmen zur Modernisierung und Instandsetzung, die nach Art und Umfang zur Erhaltung, Nutzung und Modernisierung des Wohngebäudes und des privaten Umfeldes geeignet sind. Fragen zur Bewertung eines Wohngebäudes oder geplanten Maßnahmen beantwortet das Planungsausschuss oder die Untere Denkmalbehörde im örtlichen Rathaus.

Die Förderung setzt voraus, dass das betreffende Wohngebäude vom Eigentümer selbst bewohnt wird. Bei selbst genutzten Eigenheimen und Eigentumswohnungen beträgt das Darlehen 85% der anerkannten förderfähigen Bau- und Baunebenkosten, maximal 80.000 €. Bei gemischt genutzten Gebäuden mit teilweiser Selbstnutzung zu Wohnzwecken beläuft sich das Darlehen auf 80% der anerkannten förderfähigen Bau- und Baunebenkosten, maximal 300.000 €. Das Darlehen wird bei einer Laufzeit von zehn Jahren mit 0,5% verzinst. Darüber hinaus sind ein laufender Verwaltungskostenbeitrag von ebenfalls 0,5% und ein Tilgungsbetrag von 4% zu entrichten. Der Auszahlungsbetrag des Darlehens beträgt 99,6%.

Über die Einzelheiten und weitere Fördermöglichkeiten können sich Interessierte im Kreishaushaus an die Mitarbeiter des Sachgebiets Wohnungsbauförderung (Tel. 02421/22-27 14) im Amt für Recht, Bauordnung und Wohnungswesen wenden oder im Internet unter www.kreis-dueren.de weitere Informationen erhalten.

Energetische Sanierung von Wohngebäuden wird gefördert

Für die energetische Sanierung von Eigenheimen und Mietwohnungen wurden dem Kreis Düren aus Mitteln des Wohnraumförderprogramms 2014 des Landes NRW eine Millionen Euro zur Verfügung gestellt. Gefördert werden der Einbau von Heizungs- und Warmwasseranlagen (auch unter Einsatz erneuerbarer Energien), die Außen-

Ihr kompetenter Partner in der modernen Haustechnik

Neulen GbR

Meisterbetrieb seit 1977

Sanitär- und Heizungstechnik
Kunden- und Wartungsdienste
Solaranlagen / Wärmepumpen
Regenwassernutzung

Am Roßpfad 7
52399 Merzenich-Girbelsrath
Telefon (0 24 21) 97 15 60
Telefax (0 24 21) 97 15 61

Besuchen Sie unsere Verkaufs- und Geschäftsräume

wanddämmung, der Einbau von wärmedämmenden Fenstern und Türen, die Dämmung des Daches oder der obersten Geschossdecke sowie die Dämmung der Kellerdecke und der Einbau mechanischer Lüftungsanlagen. Grundlage einer jeden Förderung bildet ein sogenanntes Energiegutachten über den berechneten Energiebedarf.

Die Förderung erfolgt in Form eines Darlehens und beträgt 80% der anerkannten förderfähigen Bau- und Baunebenkosten, höchstens 40.000,- € pro Wohnung. Nach Fertigstellung der Maßnahme würde für ein Darlehen in Höhe von 40.000,- € ein Tilgungsnachlass von 8.000,- € gewährt. Somit würde sich das Darlehen auf 32.000,- € reduzieren. Das Darlehen wird bei einer Laufzeit von 15 oder 20 Jahren mit 0,5% verzinst. Neben der Verzinsung sind ein laufender Verwaltungskostenbeitrag von ebenfalls 0,5% und ein Tilgungsbetrag von 2% zu entrichten. Der Auszahlungsbetrag des Darlehens beträgt 99,6%.

Über weitere Einzelheiten einer möglichen Förderung können sich Interessierte im Kreishaus an die Mitarbeiter der Abteilung Wohnungsbauförderung (Tel. 02421 – 22 27 14) wenden oder im Internet unter www.kreis-dueren.de weitere Informationen erhalten.

Partnerschaftskomitee Kreuzau / Plancoët e. V.

verabschiedet Yannick Mariot und wählt einen neuen Vorstand

Am 08.04.2014 fand im Sitzungssaal des Rathauses Kreuzau die diesjährige Mitgliederversammlung des Partnerschaftskomitees Kreuzau / Plancoët e.V. statt. In diesem Jahr wurden der Vorstand, die Beisitzer und die Kassenprüfer für die Jahre 2014 und 2015 neu gewählt. Nach 6 Jahren scheidet Yannick Mariot als Geschäftsführerin aus, die seit der Gründung des Vereins dessen Geschäfte erfolgreich geführt und 4 Jahre einen Französischkurs für Fortgeschrittene geleitet hat. Als ehemalige Lehrerin am Gymnasium Kreuzau liegt Frau Mariot der Jugendaustausch zwischen den Jugendlichen aus Kreuzau und Plancoët besonders am Herzen, der in jedem Jahr ihrer Amtsperiode stattgefunden hat. Frau Mariot gilt ein großer Dank für die wertvolle Arbeit, die sie für den Verein geleistet hat. Gedankt wurde auch Renate Braks, die 6 Jahre als 2. Vorsitzende tätig war. Den von allen Teilnehmerinnen sehr geschätzten Französischkurs für Einsteiger möchte sie für das Partnerschaftskomitee weiter leiten. Als neue Geschäftsführerin wurde Beate Erkner und als 2. Vorsitzende Katrin Steven einstimmig gewählt. Dr. Trudi Wintz wurde als 1. Vorsitzende und Rita Odenthal als Schatzmeisterin in ihrem Amt bestätigt. Als Beisitzerinnen werden Uschi Bank, Ruth Kniprath, Silke Hammerath, Gaby Hamacher, Nicole Heuss-Schnitzler und Linde Hanek den Verein unterstützen. Maria Hinz, Elke Lieberenz und Wilhelmine Koch wurden als neue Kassenprüferinnen für die Jahre 2014 und 2015 gewählt.

Im letzten Jahr feierte der Verein, unterstützt vom Jugendorchester der Musikschule Kreuzau im Rahmen des Jugendaustausches, das 50-

jährige Jubiläum des deutschfranzösischen Freundschaftsvertrages im Forum des Gymnasiums Kreuzau. Desweiteren besuchten der Kirchenchor Kreuzau, der Kanuclub Boich-Thum und eine Gruppe des Chores ConVoice die Partnergemeinde.

Im Zuge der französischen Kommunalwahlen im März wurde Patrick Barraux zum neuen Bürgermeister von Plancoët gewählt. Mit dem Wechsel der politischen Verhältnisse sind auch Veränderungen in der personellen Zusammensetzung des Partnerschaftskomitees zu erwarten. Über die weiteren gemeinsamen Aktivitäten der beiden Partnerschaftskomitees werden wir Sie informieren, sobald wir neue Nachrichten aus Plancoët erhalten. Infolge der noch ungeklärten organisatorischen Gegebenheiten in unserer Partnergemeinde findet der Jugendaustausch in diesem Jahr leider nicht statt.

Das Partnerschaftskomitee Kreuzau / Plancoët e. V. wird nach den Sommerferien 2014 in Kreuzau einen neuen **Französischkurs für Anfänger** unter der Leitung von Herrn Ulrich Thomas anbieten. Interessierte Freunde der französischen Sprache können sich anmelden unter jakothom@hotmail.com.

Ebenso plant das Komitee ab sofort einen **Konversationskurs für Fortgeschrittene** mit Diskussionen über aktuelle Themen, aber auch Kino- oder Theaterbesuche in französischer Sprache. Informationen sind erhältlich bei Rita Odenthal unter rita.odenthal@gmx.de.



www.fachanwalt-thiele.de

 **Volker Thiele**
RECHTSANWALT

Fachanwalt für Arbeitsrecht und Fachanwalt für Familienrecht

Oberstr. 1 • 52349 Düren • Fon 02421.13040
info@fachanwalt-thiele.de

Arbeitsrecht, Familienrecht, Sozialrecht, Medizinrecht, Verkehrsrecht



Dürener Straße 164 · 52372 Kreuzau
 Telefon: 0 24 22 - 51 20 · Fax: 0 24 22 - 90 44 73
 Internet: www.fit-all.com · E-Mail: fit-all@t-online.de

ANGEBOT:

Bei einer Mindestvertragslaufzeit
 von 12 Monaten

Jugendliche bis 18 Jahre

€ **29,90** pro Monat*

*Bei Jahressvorauskasse nur € 24,90 pro Monat

Angebotsinhalt: Geräte, Cardio, Kurse, Sauna und Mineraldrinks
 Eiweiß-Shake € 1,-
 kostenloses Duschen
 keine Trainerpauschalen
 keine Karten- und Verwaltungsgebühr

Jugendliche bis 25 Jahre

€ **34,90** pro Monat*

*Bei Jahressvorauskasse nur € 29,90 pro Monat

Angebotsinhalt: Geräte, Cardio, Kurse, Sauna und Mineraldrinks
 kostenloses Duschen
 keine Trainerpauschalen
 keine Karten- und Verwaltungsgebühr

Alle ab 26 Jahre

€ **39,90** pro Monat*

*Bei Jahressvorauskasse nur € 34,90 pro Monat

Angebotsinhalt: Geräte, Cardio, Kurse, Sauna und Mineraldrinks
 kostenloses Duschen
 keine Trainerpauschalen
 keine Karten- und Verwaltungsgebühr

Partnertarife • 10er Karten • 2 Monate ohne Vertragsbindung zum testen!

Garagen · Tore · Antriebe

Lieferung · Montage · Wartung

GTA Hochhaus

Am Wehebach 39

52459 Inden/Altdorf

Telefon (0 24 65) 10 30

Telefax (0 24 65) 10 59



Kurze Filmbeiträge und aktuelle Informationen finden Sie auf der Projekt-Homepage unter www.rurundkall.de.

Hier finden Sie im Übrigen unter „Aktuelles“ die jeweiligen Bauzeiten und Wegesperrungen.

Für Rückfragen zum Projekt bzw. Informationen zu den genauen Bauzeiten und Wegesperrungen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Biologischen Station Düren gerne zur Verfügung:

Tel.: 02427-94987-16 oder 17; Email: astrid.uhlisch@biostation-dueren.de.

Es wird darauf hingewiesen, dass Wegesperrungen auf dem Hoheitsgebiet der Gemeinde Kreuzau nicht erfolgen, sondern die Maßnahmen lediglich im Bereich des Kalltales vorgenommen werden.

Termine im Überblick vom 23.05. bis 30.06.2014

23.05.2014

Pflanzenschutz im Sinne von Pflanzengesundheit auf der Streuobstwiese, 19.30 Uhr, Bürgerhaus Kreuzau.

23.05.2014 - 25.05.2014

Zeltwochenende für Kids im Alter von 9 bis 12 Jahren, Jugendzeltplatz Finkenheide.

24.05.2014

"STIG for kids" Frühlingwanderung (STIG), Start 10.00 Uhr, Rückkehr 12.30 Uhr (Decke Boom). Verpflegung mitbringen. Anmeldung Fr. Thelen: 02421/409149.

24.05.2014

Schülerkonzert Klavier und Geige, 15.00 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus, Kreuzau.

25.05.2014

Tageswanderung: "Ab Simonskall auf dem historischen Wanderweg" über 14 km (Eifelverein Kreuzau), 9.00 Uhr, TP: Bürgerhaus Kreuzau. Wanderführer: Helmut Linden.

25.05.2014 - 31.05.2014

Projektwoche mit Kindermitmachzirkus Phantasia (Kath. Grundschule Stockheim), Gemeindegewiese neben der Turnhalle Stockheim. Aufführungen am 30.05. um 17.00 Uhr, 31.05. um 10.00 Uhr.

28.05.2014

Wahlausschuss, 18.00 Uhr, Rathaus, kleiner Sitzungssaal.

28.05.2014

25-jähriges Präsidentenjubiläum (KG "Ahle Schlupp"), Festhalle Kreuzau.

28.05.2014

Bunter Kreis Thema: Nideggen und seine Geschichte (Evangel. Kirchengemeinde), 15.00 Uhr, Gemeindehaus Kreuzau, Heribertstr. 5.

29.05.2014

Vatertagsfest (Marianische Schützengesellschaft Langenbroich-Bergheim e. V.), ab 10.00 Uhr, auf dem Festplatz am Schützenheim Bergheim.

29.05.2014

Vatertagsfest in Thum, 11.00 Uhr, Festplatz am Feuerwehrgerätehaus in Thum.

30.05.2014

Vorstellung des Kindermitmachcircus Phantasia, 17.00 Uhr, Circuszelt neben der Turnhalle Stockheim.

31.05.2014

Vorstellung des Kindermitmachcircus Phantasia, 10.00 Uhr, Circuszelt neben der Turnhalle Stockheim.

01.06.2014

Landesgartenschau in Zülpich, 09.00 Uhr, Treffpunkt in Winden an der Schule / Fahrt mit PKW.

02.06.2014

Fraktion SPD, 19.00 Uhr, Rathaus, großer Sitzungssaal.

02.06.2014

Jahreshauptversammlung (DJK TTF Tischtennisfreunde Kreuzau), 19.30 Uhr, Gaststätte "Alte Post", Kreuzau.

03.06.2014

Fraktion CDU, 19.00 Uhr, Rathaus, großer Sitzungssaal.

04.06.2014

Kultur und Natur - Besuch Evangelische Kirchengemeinde Erkelenz-Schwanenberg und Tüschbroicher Mühle, 13.00 Uhr, Treffen am Gemeindehaus Kreuzau, Heribertstraße 5.

Bachforelle & Co

Baumaßnahmen des Life+ Projektes „Rur&Kall Lebensräume im Fluss“ starten im Mai 2014

Im Unteren Kalltal zwischen der Kalltalsperre und der Mündung der Kall in die Rur bei Zerkall verhindern viele Verrohrungen die Aufwärtswanderungen von Bachforelle, Koppe und vielen Kleinlebewesen in die Nebenbäche. Hohe Fließgeschwindigkeiten in den Rohren und Abstürze dahinter machen eine Durchwanderbarkeit für viele Tiere unmöglich.



Die Koppe ist ein heimischer Kleinfisch und zählt zu den gefährdeten Tierarten (Foto: Dr. B. Stemmer).

Oberhalb der Verrohrungen liegende Bachabschnitte können nicht wiederbesiedelt werden. Gerade Bachforellen müssen aber zum Laichen in die oberen Forellenregionen aufsteigen. Hier befinden sich die optimalen Bedingungen für die „Kinderstuben“ von Bachforelle und Koppe.

Um die Forst- und Wanderwege in der gewohnten Art zu erhalten und gleichzeitig die Durchgängigkeit der Bäche wiederherzustellen, werden von Mai bis September 2014 von den Biologischen Stationen Düren und der Städteregion Aachen insgesamt 14 Verrohrungen in Brücken mit unten offener, natürlicher Bachsohle umgebaut. Durch die Arbeiten werden Wegeverbindungen längs des Tiefenbaches I und II sowie des Richelsbaches temporär beeinträchtigt sein. Die notwendigen Wegesperrungen werden durch Beschilderungen angezeigt.



Rohre mit Absturz stellen unüberwindbare Hindernisse für Bachbewohner dar.

04.06.2014

Fahrradtour mit Peter Boltersdorf (STIG), ab 14.00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Raiffeisenstr. 54. Anmeldung Hr. Boltersdorf: 02421/52414.

07.06.2014 - 08.06.2014

Pengste en Mobach (Sommerfest) (KG Seeräuber Obermaubach), Parkplatz am Stausee, Obermaubach.

08.06.2014

Kuddel-Muddel Turnier (Tennisclub Kreuzau), 11.00 Uhr, Tennisplatz.

09.06.2014

Bocciaturnier für Ortsvereine (Turnclub Kreuzau), 11.00 Uhr, Bocciabahn an der Sporthalle Kreuzau.

11.06.2014

Besuch der Landesgartenschau in Zülpich (STIG), 13.00 Uhr. Anmeldung bis 28.02. u. Info: Fr. Röntgen-Kasper: 02421/505116. Kosten: 28,50 €/Person inkl. LAGA-Eintritt.

11.06.2014

Seniorenwanderung: "Kreuzau-Berg-Abenden" (Eifelverein Kreuzau), 13.30 Uhr, TP: Bürgerhaus Kreuzau.

11.06.2014

Skat & Seniorentreff für Männer (Evangl. Kirchengemeinde Düren BZ Kreuzau/Nideggen), 15.00 Uhr, Gemeindehaus Kreuzau, Heribertstraße 5.

12.06.2014

Seniorenfrühstück (Gemeinde Kreuzau), 8.45 Uhr, Caritaswohnpark Friedenau, Kreuzau. Preis: 4,50 €. Anmeldung: Fr. Cremer (Tel. 02422/507409).

12.06.2014

"STIG for kids" Jugendfilm (STIG), 15.00 Uhr, Pfarrheim Stockheim. Anmeldung Fr. Thelen: 02421/409149. Eintritt 1 € Getränke + Popcorn 0,50 €.

13.06.2014

12. Castle Dance, 19.00 Uhr, Burg Maubach in Untermaubach.

13.06.2014 - 15.06.2014

Schützenfest (St. Heribertus Schützenbruderschaft Kreuzau), Festhalle und Festplatz Kreuzau.

14.06.2014

Fahrt zur Kartbahn nach Eupen für Jugendliche, 11:00 Uhr, Treffen am Jugendraum Kreuzau.

15.06.2014

Tageswanderung: "Auf den Spuren der Wurmquelle" über 14 km (Eifelverein Kreuzau), 9.00 Uhr, TP: Bürgerhaus Kreuzau. Wanderführer: Karl Graßmann.

15.06.2014

Evangelischer Gottesdienst zum Gemeindefest (Evangl. Kirchengemeinde), 10.30 Uhr, Gemeindehaus Kreuzau, Heribertstraße 5.

15.06.2014

Evangelischer Jugendgottesdienst zum Gemeindefest (Evangl. Kirchengemeinde), 18.00 Uhr, Gemeindehaus Kreuzau, Heribertstraße 5.

17.06.2014

Wahlausschuss, 18.00 Uhr, Rathaus, kleiner Sitzungssaal.

18.06.2014

Kunst trifft Kirche, 19.00 Uhr, Theologisches Forum Düren.

18.06.2014 - 22.06.2014

Sommerturniere (V. f. V. u. J. 1902 Winden), Sommerturniere des VfVJ02 Winden. Sportplatz "Rurwiese" Winden, Zum Sportplatz, 52372 Kreuzau-Winden.

19.06.2014

Vortragsabend Thema: Schöpfung und Natur (Evangelische Kirchengemeinde Düren BZ Kreuzau/Nideggen), 19.30 Uhr, Gemeindehaus Kreuzau, Heribertstraße 5.

22.06.2014

Königs- und Prinzenvogelschießen (St. Heribertus Schützenbruderschaft), 11.00 Uhr, Hochstand an der Festhalle Kreuzau.

22.06.2014

Wanderung von Kall nach Steinfeld mit Besichtigung der Basilika, 09.00 Uhr, Treffpunkt Winden Schule.

25.06.2014

Skat & Seniorentreff für Männer (Evangl. Kirchengemeinde), 15.00 Uhr, Gemeindehaus Kreuzau, Heribertstraße 5.

26.06.2014

Mütter-Engel-Vormittag (STIG), 9.00 Uhr, TP: Kreuzauerstr. 54, Stockheim. Anmeldung Fr. Bollig: 02421/503367. Für Mütter (ohne Kinder).

26.06.2014

Erzähl-Cafe (STIG), 15.00 Uhr, Pfarrheim Stockheim. Leitung Fr. Kapellmann: 02421/56993.

27.06.2014

Versammlung (Kirmesgesellschaft Kreuzau e. V.), 20.00 Uhr, Gaststätte "Op de Bahn", Kreuzau.

27.06.2014 - 29.06.2014

25. Kinder- und Jugendzeltlager (KG "Ahle Schlupp" Kreuzau), Zeltplatz "Finkenheide", Hürtgenwald-Kleinhau.

28.06.2014

"STIG for kids" Kochen für Kids ab 6 Jahre (STIG), 11.00 Uhr, Pfarrheim Stockheim. Anmeldung Fr. Thelen: 02421/409149.

28.06.2014 - 30.06.2014

Schützenfest in Bogheim, Schützenplatz Bogheim.

29.06.2014

Tageswanderung: "Preuswald-Dreiländereck" über 12 km (Eifelverein Kreuzau), 9.00 Uhr, TP: Bürgerhaus Kreuzau. Wanderführer: Jupp Schmitz.

29.06.2014

Straßenfest in Kreuzau mit Fisch- und Handwerkermarkt sowie verkaufsoffener Sonntag, 12.00 Uhr, Ortszentrum Kreuzau.

30.06.2014

Seniorenfahrt zur Landesgartenschau nach Zülpich mit AWO Ortsverein Kreuzau

Aktuelle Termine, mobil abrufen unter
www.kreuzau.de/vkalender.php

Hinweis: Die Tagesordnungen des Rates und der Ausschüsse der Gemeinde Kreuzau werden mindestens 7 Tage vor der jeweiligen Sitzung in den Bekanntmachungskästen der einzelnen Ortschaften sowie im Internet (www.kreuzau.de) über das Ratsinformationssystem bekannt gemacht.

Kontakte

Gemeindeverwaltung Kreuzau, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau
Tel. 02422/507-0, Fax. 02422/507-498
Internet: www.kreuzau.de, E-Mail: buergemeister@kreuzau.de
Info-Telefon der Gemeinde Kreuzau 02422/507-200

Öffnungszeiten:
montags-freitags 8.30 – 12.00 Uhr, dienstags 13.30 – 16.00 Uhr,
donnerstags 13.30 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

	Telefon-Nr.
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Arztzentrum	(01 80) 5 04 41 00
Ärztliche Notrufnummer	116 117
Notfallpraxis	Roonstraße 30, Düren (01 80) 5 98 67 00
Zahnärztlicher Notdienst	(02 28) 1 92 40
Info-Zentrale für Vergiftungsfälle Universitätsklinik Bonn	110 (0 24 22) 50416 6312
Polizei Notruf	
Polizeiwache Kreuzau	
Bezirksdienst Kreuzau 1 Polizeihauptkommissar Wegner	(0 24 22) 50416 6331
Bezirksdienst Kreuzau 2 Polizeihauptkommissar Nolden	(0 24 22) 50416 6332
Gemeinsame Sprechzeiten mittwochs 12.00 – 14.00 Uhr oder nach Vereinbarung	
Wasserwerk Concordia Kreuzau GmbH	Urbanusstr. 1, Kr-Winden (0 24 22) 507 450 (02422) 507 444 (0 24 72) 99 160 (0800) 4112244 (0800) 0793427 (0 24 21) 59 90 (0 24 21) 3 00 (0 24 21) 80 50 (08 00) 9 40 00 00 (08 00) 5 23 72 00 (0 24 22) 6455
Nach Dienstschluss bei Versorgungsstörungen (Wasser)	
Wasserversorgungszweckverband Perlenbach	
Westnetz GmbH (RWE) Störung-Strom	
Westnetz GmbH (RWE) Störung-Gas	
St. Augustinus-Krankenhaus GmbH	
Krankenhaus Düren GmbH	
St. Marien Hospital	
Kreuz-Apotheke	
Victoria-Apotheke	
Schiedsmann	
Telefon-Seelsorge Düren-Heinsberg-Jülich evangelisch katholisch	(08 00) 1 11 01 11 (08 00) 1 11 02 22

Sirenenalarm:

Sirenen warnen die Bevölkerung bei Gefahr, z.B. bei Rauch- oder Gaswolken, plötzlichen Hochwassergefahren oder Schäden an den Staumauern der Talsperren.

Verhaltensregeln:

- In geschlossene Räume begeben, Ruhe bewahren.
- Fenster und Türen schließen.
- Radio Rur oder WDR 2 einschalten und Hinweise beachten.
- Nicht telefonieren! Nur im Notfall Notrufnummern (110, 112) verwenden.

Nächstes Erscheinungsdatum

Das nächste Amtsblatt erscheint am **27.06.2014**

Bitte alle Mitteilungen für das nächste Amtsblatt bis spätestens

Mittwoch, den 17.06.2014,

10.00 Uhr, per Mail einreichen.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir künftig Text- und Bilddokumente ausschließlich in digitaler Form über die Mailadresse: Amtsblatt@Kreuzau.de entgegennehmen können.

Texte sollten im Word-Format übermittelt werden.

Die Übersendung von Papierdokumenten wird vom Verlag nur noch im besonderen Ausnahmefall akzeptiert.



Inhaberin: Kesorn Khamphula

*Praxis für
thailändische Massage*

Drovestr. 240

52372 Kreuzau-Drove

Tel.: 0 24 22 - 5 03 90 91

Mobil: 0157 - 770 518 97

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9 - 15 Uhr

Traditionelle Thai-Massage
Thai-Aroma-Öl-Massage
Thai-Kräuterstempel-Massage
Kopf-/Schulter-/Nackentherapie

Schwangerschaft-Massage
Thailändische Fußmassage

**GUTSCHEINE
zu allen Anlässen!**

Ich freue mich auf Ihren Besuch!



Michael
Bausachverständiger
Hagner



TÜV Rheinland® PersCert
geprüfte Qualifikation als
Sachverständiger für
Schäden an Gebäuden
und Gebäudeinstandsetzung

Telefon 02427/909988-0

Telefax 02427/909988-1

Mobil 0152/34111554

E-Mail info@sv-buero-hagner.de

www.sv-buero-hagner.de



*SOFORTHILFE
ZUM
FAIREN PREIS*

- Ursachenanalyse
- Instandsetzungsplanung
- Innenabdichtung
- Außenabdichtung
- Schimmelpilzsanierung
- Schimmelprävention
- Baubetreuung
- Bauthermografie

SCHUPP & PARTNER RECHTSANWÄLTE & FACHANWÄLTE



CHRISTOPH SCHUPP
RECHTSANWALT
& ZUGLEICH FACHANWALT
FÜR MIET- UND
WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT



BJÖRN-M. FOLGMANN
RECHTSANWALT
& ZUGLEICH FACHANWALT
FÜR ARBEITSRECHT



DANIEL DOSE
RECHTSANWALT
& ZUGLEICH FACHANWALT
FÜR BAU- UND
ARCHITEKTENRECHT



NADINE BECKER
RECHTSANWÄLTIN
FAMILIEN- UND ERBRECHT
TESTAMENTSVOLLSTRECKERIN
(AGT)



GERD SPIESS
RECHTSANWALT
& ZUGLEICH FACHANWALT
FÜR ERBRECHT

IHRE KANZLEI FÜR RECHT & STEUERN

SCHUPP & PARTNER RECHTSANWÄLTE PARTNERSCHAFTSGESELLSCHAFT
PARTNERSCHAFTSREGISTER AG ESSEN PR 1894

AN DER WINDMÜHLE 80 - 52399 MERZENICH - TELEFON 02421/30830 - TELEFAX 02421/30 83 20

WWW.SCHUPP-UND-PARTNER.DE

Schulnachrichten

KGS an der Rur begeistert mit Zirkusprojekt



„Hereinspaziert! Hereinspaziert!“ hieß es am Freitag, dem 09.05. und Samstag, dem 10.05.2014 auf der Wiese neben der Turnhalle Winden, auf der ein großes Zirkuszelt mit 350 Plätzen aufgebaut war.

Und alle, alle kamen. Alle 4 Aufführungen an den beiden Tagen waren ausverkauft. Zuvor hatten sich schon viele Kinder und Betreuer umliegender Kindergärten und Schulen bei den beiden Generalproben von den Vorführkünstlern der Kinder überzeugen können.

Die 250 Kinder der KGS An der Rur, Grundschulverbund Winden/Obermaubach waren in 2 Großgruppen von je 125

Kindern aufgeteilt, die ihr eigenes Programm konzipiert hatten. Unterstützt wurden sie dabei von Ruth und Linnert vom Zirkus ZappZarap, allen Lehrpersonen und zahlreichen Betreuerinnen und Betreuern aus der Elternschaft, die mit den Kindern die „Showacts“ vorbereiteten.

Nach einem Schnuppertag am 05.05.2014 hatten die Kinder dann am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag jeweils einen halben Vormittag Zeit, um sich für ihre Auftritte am Freitag und Samstag fit zu machen. Die Begeisterung, die sie während der Proben selbst erlebten, übertrug sich in den Auftritten auf die Zuschauer, die enthusiastisch mitfieberten und frenetisch applaudierten.

Was für ein Erlebnis für unsere Kinder als Artisten, diesen Applaus zu genießen. Ob Clowns, Seiltänzer/Innen, Jonglage mit Bällen, Tellern, Tüchern, Fakire mit Glasscherben und Nagelbrett, Akrobatik, vielfältige Zaubereien, balancieren auf Kugel und Rola, Leiterakrobatik, Feuerspiele, Poischwingen oder am Trapez, alle Kinder zeigten nach der kurzen Zeit schon ganz außergewöhnliche Leistungen.

Das Publikum dankte es ihnen beim Finale mit langanhaltendem Applaus. Am Ende bedankte sich der Schulleiter Manfred Franz – sichtlich gerührt – bei allen Kindern, Eltern, Betreuer/Innen und Lehrpersonen für den großartigen Einsatz während der Woche.

„Manche werden vielleicht gedacht haben, was denn eine ganze Woche Zirkus an einer Schule soll. Aber: jedes Kind hat einmal im Rampenlicht gestanden. Jedes Kind hat aber auch anderen helfen müssen und letztlich war jedes Kind in einzelnen Gruppen für das Gelingen des Ganzen verantwortlich“.

Somit haben die Kinder viel Selbstvertrauen, Ausdauer, Durchhaltevermögen aber auch vielfältige soziale Erfahrungen machen können. Ein herzliches Dankeschön auch allen weiteren Helfern beim Aufbau und Abbau des Zeltes, der Zeltbewachung und für den unermüdbaren Einsatz der beiden Fördervereine, die für die Organisation des gesamten Caterings verantwortlich zeichneten (Cafeteria, Getränkewagen, Pizzawagen).

„Wir haben eine tolle Woche erlebt und danken natürlich auch allen Spendern und Sponsoren sehr herzlich, die es uns ermöglichten, das Projekt auch finanziell erfolgreich zu gestalten“.

Echte Fründe im Zirkuszelt

Benefizkonzert für Zirkusprojekt der KGS an der Rur

„Aber sicher machen wir das!“, war die spontane Reaktion von Rainer Mörkens von den „Echte Fründe“ auf die Frage und Bitte des Schulleiters der KGS An der Rur, Manfred Franz, ob die „Echte Fründe“ zugunsten der Finanzierung des Zirkusprojektes ein Konzert geben würden.

Am Donnerstag, dem 08.05.2014 war es dann soweit.

Premiere auch für die Band, denn noch nie zuvor hatten die „Echte Fründe“ in Zirkuszeltatmosphäre gespielt. So hatten sie sichtlich Spaß an diesem Ambiente und es gelang ihnen sofort, diesen Spaß auf das Publikum zu übertragen. Daher war es nicht verwunderlich, dass es das Publikum nicht lange auf den Sitzen hielt.

T 0180.30 200 30
(0,09 €/Min. SNT)

Jedöns*

Wir entsorgen alles, was Sie nicht mehr haben wollen. Informieren Sie sich:
www.entsorgung-niederrhein.de



EGN
Entsorgungsgesellschaft Niederrhein
Müllmännchen macht

*Grünschnitt, Gartenabfälle, Mischabfall, etc.

Ganz profihaft hatte sich die Band vorbereitet und bezog die Zwischenmoderation auf das Thema Zirkus. Über mehr als anderthalb Stunden ohne Pause begeisterte die Band mit eigenen Liedern und Coverversionen der bekanntesten Kölner Bands (wie z. B. Höhner, Brings, etc.).



Wer konnte sang, schunkelte und klatschte im Rhythmus mit.

Am Ende dankte der Schulleiter Manfred Franz den Akteuren für ihr Engagement zu Gunsten der Schule: „Die Echte Fründe“ sind für unsere Schule einfach „Echte Fründe!“

Das Publikum bedankte sich mit langanhaltendem Applaus und zeigte sich von der Idee eines Konzertes im Zirkuszelt überaus angetan.

Neues von den Kreismeisterschaften im Fußball

Auch in diesem Jahr blickt die Sekundarschule Kreuzau-Nideggen wieder auf eine erfolgreiche Saison zurück. Gekrönt wurde das Jahr mit einem Kreismeistertitel und einer Vizekreismeisterschaft.

Die Mädchenmannschaft setzte sich in ihren Vorrundenspielen gegen das Rurtal-Gymnasium und das St. Angela-Gymnasium

durch. Beide Gegnerinnen wurden souverän kontrolliert und mit sicheren Siegen nach Hause geschickt. Im Endspiel traf man dann auf den gleichen Gegner wie im letzten Jahr, nämlich die Sekundarschule Jülich. Leider gelang es den in den Vorrunden so erfolgreich spielenden Schülerinnen (Lynn Küpper, Maren Riem, Denise Röhlig, Nadine Müller, Jacqueline Maag, Christelle Younga, Ela Sayim, Vanessa Roth, Gina Grassmann und Sara Bartel) nicht die nötige Ruhe ins Spiel zu bringen. So unterlag man den Gästen, trotz einer Leistungssteigerung in der zweiten Halbzeit, doch ganz klar. Trotz dieses verlorenen Endspiels ist es der Mädchenmannschaft gelungen, den Vizemeistertitel zu erkämpfen und damit zu den zwei stärksten Mannschaften des Kreises Dürens zu gehören.



Die Jungenmannschaft (Justin Titz, Simon Böttgenbach, Tim Falter, Fabian Klesper, Phillip Paffendorf, Nick Vanderfuhr, Berkan Semiz, Sargis Asanis, Max Senden, Lebo Kuppens, Sam Lorfing und Jannick Esser) setzte sich ebenfalls in ihren Vorrundenspielen souverän gegen die Europa Gesamtschule Langerwehe und das Gymnasium am Wirteltor durch. Im entscheidenden Endspiel traf man dann auf die Schüler des Rurtal Gymnasiums.



Das Spiel wurde von den Sekundarschülern sofort kontrolliert. Aus einer sicheren Abwehr heraus hatte man den Gegner gut im Griff und führte bis zur Halbzeit mit 3:0. Nach der Halbzeit ging die Spielkontrolle dann ein wenig

verloren und die gegnerische Mannschaft konnte den Rückstand kurzzeitig verringern. Aber eine erneute Leistungssteigerung stellte den alten Abstand wieder her und so konnte die Sekundarschule Kreuzau-Nideggen den Kreismeistertitel erfolgreich mit nach Hause nehmen.

Sekundarschule singt mit!



Bei 56 Schülern und Schülerinnen in der Jahrgangsstufe 5 der Sekundarschule Kreuzau/Nideggen herrscht Vorfreude auf das große Liederfest in der Lanxess-Arena in Köln am 15. Juni im Rahmen des bundesweiten Schulprojekts „Klasse! Wir singen“.

Mit Begeisterung studieren die Kinder im Musikunterricht ein abwechslungsreiches Liedrepertoire ein, das sie auch zu Hause mit Hilfe eines Liederbuches und

einer Begleit-CD üben. Eine Aktion, die das Singen in Schule, Freizeit und Familie dauerhaft und nachhaltig fördert.

Durch die Teilnahme im Chor an dem Liederfest mit vielen anderen Kindern, werden die Schüler und Schülerinnen zudem einen enormen Motivations- und Selbstvertrauensschub erfahren. Der Auftritt in Köln, bei dem sie auch speziell bedruckte T-Shirts tragen, wird von einem Moderator unter Mitwirkung einer professionellen Band geleitet. Licht- und Tontechnik werden zu einer besonderen Atmosphäre beitragen. Ein sicherlich unvergessliches Erlebnis!

**Insektenschutzgitter vom Fachmann –
immer die passende Lösung.**

Die Nr.1 im Insektenschutz.



**Besuchen Sie
unseren Infostand auf
dem Dürener Maimarkt!**



Hechemer
Insektenschutz-Systeme

Karl-Arnold-Str. 37 in Kreuzau
www.hechemer.de · Tel.: 02422/504347

Schulaustausch Kreuzau-Plancoët/Frankreich 2014

**Schüler der Klassen 7 und 8 empfangen
ihre französischen Brieffreunde**



Die seit 1996 bestehende Schulpartnerschaft zwischen Kreuzau und Plancoët konnte auch dieses Jahr wieder belebt werden: Die erste Begegnung zwischen den Schülern und Schülerinnen der Klassen 7 und 8 des Gymnasiums Kreuzau und ihren französischen Brieffreunden des „Collège Chateaubriand“ sowie eines der Nachbargemeinde Plénée-Jugon fand in der Woche vom 30. März bis 6. April statt. Es war eine spannende Woche, in der sich 40 französische Schüler und Schülerinnen mit ebenso vielen deutschen in verschiedenen Bereichen austauschten und gemeinsame Aktivitäten unternahmen. Neben der Verbesserung ihrer fremdsprachlichen Kenntnisse und der persönlichen Bereicherung des Einzelnen im Hinblick auf den Erwerb interkultureller Kompetenz verfolgt eine solche Begegnung das vordringliche Ziel der Verständigung zwischen Frankreich und Deutschland, um den Frieden zwischen unseren beiden Nationen auch auf dieser persönlichen Ebene langfristig zu sichern. Dies betonte der Schulleiter, Herr Wolfgang Röther, in seinen Grußworten beim Empfang der französischen Gäste in unserem Gymnasium, indem er auch an das diesjährige Gedenken des Ausbruchs des 1. Weltkriegs vor 100 Jahren erinnerte.

Das Programm war recht abwechslungsreich, und die Stimmung unter den Schülern war gut: Nach der Besichtigung des Gymnasiums

hatten die französischen Jugendlichen Gelegenheit, ihre Deutschkenntnisse in einem Deutschtraining mit Frau Isabelle Sommer zu verbessern, um anschließend in einer Rallye Kreuzau zu erkunden. Am Dienstag standen gemeinsame Unterrichtsbesuche auf dem Programm, durch die die französischen Gäste einen Einblick in unser Schul- und Unterrichtssystem gewinnen konnten. Der Nachmittag im Freizeitbad „Monte Mare“ war unter der Aufsicht von Frau Stephanie Preetz sowie ihrer zwei französischen Kolleginnen für französische wie deutsche Schüler eine willkommene gemeinsame Aktivität. Am folgenden Tag besuchten die französischen Gäste – leider ohne ihre deutschen „correspondants“, da sonst zu viel Unterricht ausgefallen wäre – bei strahlendem Sonnenschein Köln. Unter der Führung von Frau Sabine Dückers besuchten sie natürlich den Kölner Dom, die Altstadt und auch das Schokoladenmuseum. Ein weiterer Höhepunkt war Donnerstag der Empfang der französischen Gäste im Kreuzauer Rathaus durch den Allgemeinen Vertreter des Bürgermeisters, Herr Schmühl, der gewiss durch seine informative und illustrierte kurze Ansprache die Jugendlichen von Kreuzau überzeugt hat. Am letzten Tag der ersten Begegnung fuhr schließlich Franzosen und Deutsche gemeinsame nach Aachen, um auf der „Route de Charlemagne“ dem „Vater Europas“ nachzuspüren und die schöne Stadt durch eine Rallye kennen zu lernen.

In Frankreich bereiten sich nun die verantwortlichen Kollegen und Begleiter auf unseren Gegenbesuch in der Bretagne im Juni vor. Diejenigen französischen Schüler und Schülerinnen, die zum ersten Mal ohne Eltern auf Reisen und daher anfangs etwas schüchtern und verschlossen waren, dann aber sehr munter, werden sich sicherlich genauso auf die zweite Begegnung am Ärmelkanal freuen wie die deutschen Schüler, die dem „Tag am Meer“ schon entgegenfieberten. Die Kreuzauer Lehrer bedanken sich ganz herzlich bei den 40 deutschen Gastfamilien, die die französischen Gäste in hervorragender Weise aufgenommen und betreut haben.

Pfarrgemeinden

ERSTKOMMUNION 2015

Anmeldung zur Vorbereitung auf das Fest der Erstkommunion

In Boich, Drove, Kreuzau, Leversbach, Ober- und Untermambach, Stockheim, Thum, Üdingen und Winden

Im Herbst beginnen wir mit der neuen Vorbereitung auf das Fest der Erstkommunion im nächsten Jahr. Die Erstkommunion ist die feierliche Aufnahme der Kinder in die Mahlgemeinschaft mit Jesus – im hl. Brot erfahren sie auf besondere Weise, dass Jesus, dass Gott ihnen ganz nahe sein möchte.

Eingeladen sind alle Kinder, die nach den Sommerferien das 3. Schuljahr besuchen. Die Kinder werden in kleinen Gruppen von Eltern, die Freude haben, als Katechet oder Katechetin dabei zu sein, auf das Fest vorbereitet. Die Erwachsenen wiederum werden von mir bei ihrer Arbeit begleitet und unterstützt.

Ende Juni / Anfang Juli bitte ich Sie, ihr Kind zu dem jeweils angegebenen Termin anzumelden, unabhängig von Ihrer Zugehörigkeit zu einer unserer Pfarren (also können auch z. B. Eltern aus Drove ihr Kind in Winden anmelden und umgekehrt). Die Familien, die uns bekannt sind, werden Mitte Juni angeschrieben. Sollten Sie kein Anschreiben erhalten haben, können Sie auch direkt zu den jeweiligen Anmeldegesprächen kommen.

Zu folgenden Terminen lade ich Sie ein:

Dienstag, 24.06.2014 zw. 15.00 – 16.30 Uhr
Winden, Pfarrbüro Kelterstr. 22

Donnerstag, 26.06.2014 zwischen 15.00 – 16.00 Uhr
Stockheim, Pfarrbüro Andreasstr. 34

Freitag, 27.06.2014 zwischen 16.00 - 17.30 Uhr
Untermambach, Pfarrheim Auf dem Graben

Montag, 30.06.2014 zwischen 14.00 – 16.00 Uhr
Kreuzau, Pfarrheim Poststraße

Mittwoch, 2.07.2014 zw. 16.00 – 17.00 Uhr
Drove, Altes Pastorat, direkt neben der Kirche

Bringen Sie bitte zu dem Anmeldegespräch Ihr Stammbuch mit!

Ich freue mich darauf, Sie kennen zu lernen!

BESTATTUNGSHAUS STEFAN SCHMITZ



- Erd- und Feuerbestattungen
- See- und Flussbestattungen
- Anonyme Bestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- TAG UND NACHT ERREICHBAR

www.bestattungen-stefan-schmitz.de

Kreuzau-Untermambach

Tel.: (0 24 22) 90 30 65

Vettweiß

Tel.: (0 24 24) 90 16 16



BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH

WIR
GEBEN
IHRER
TRAUER
ZEIT
UND
RAUM

ERD-, FEUER-, SEE-, ANONYM- UND WALDBESTATTUNGEN
BESTATTUNGSVORSORGE - FACHGEPRÜFTER BESTATTER

**BERATEN UND BETREUEN -
Helfen und Begleiten**

WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT HILFREICH ZUR SEITE.

BÜRO: KREUZAU VETTWEISS-SIEVERNICH
TEL. 024 22-50 47 67 TEL. 022 52-8 36 79 60

ÜBER 30 JAHRE ERFAHRUNG
BESTATTUNGEN JOHANNA KNIPRATH
52372 KREUZAU · EIFELSTRASSE 6 · TEL. 024 22-53 22



**Bezirk
Kreuzau / Nideggen**

Kultur & Natur

Ev. Kirchengemeinde
Erkelenz-Schwanenberg
und
Tüschensbroicher Mühle

Mittwoch, 04. Juni 2014







Kultur & Natur, 7. Jahrgang, 85. Veranstaltung
Nächste Veranstaltung: 63. Juli
Franziskanerkloster Völkensack und
Kloster Kultur Keller

Treffen:

13:00 Uhr Treffen am Gemeindehaus Kreuzau
Gemeindebus für 8 P. und Fahrgemeinschaften

14:00h Führung durch Schwanenberg mit einem Presbyter der Ev. Kirchengemeinde

anschließend
Fahrt zur Tüschensbroicher Mühle mit Kaffee trinken

Rückfahrt nach Absprache

Kosten Für die Führung entstehen keine Kosten

Anmeldung bei:
Kirstin Hansen Tel.: 02422/6746
Helga Solf Tel.: 02427/1328
Dieter Jansch Tel.: 02422/4884



Wir verstehen uns als Begleiter im Trauerfall,
als Berater für die Bestattungsvorsorge und
als Ansprechpartner in allen Fragen zum Thema Bestattung.

Telefon 02422/3518

www.bestattungen-holzportz.de

Kreuzau - Lendersdorf - Drove

Hans-Hubert Holzportz, privat: Kolpingstraße 8, 52372 Kreuzau



Sommerferien 2014 Jugendheim St. Urban

Die Jugendeinrichtung St. Urban bietet in den Sommerferien 2014 zwei Aktionen für Kinder und Teenies an.

Von Samstag, den 05.07. bis Donnerstag, den 17.07.2014 fahren wir mit Mädchen im Alter von 8 bis 12 Jahren auf die Nordseeinsel Ameland. Wir wohnen in einer Gruppenunterkunft am Rande des Ortes Buren in einem Selbstversorgerhaus. Für die Teilnehmerinnen haben wir ein abwechslungsreiches Programm gestaltet mit Exkursionen, Spiel und Sport, viel Strand – wenn das Wetter mitspielt – und vor allem Spaß, Freude und Urlaub.

Insgesamt können 24 Mädchen mitfahren und wir können noch einige wenige Plätze vergeben!

Das Programm für zuhause – die Sommerferienspiele – startet am 04.08. und endet am 15.08.2014. Die Veranstaltungstage sind jeweils Montag, Mittwoch und Freitag; geboten wird ein bunt gemischtes Programm mit Spieltagen, Werkstattangeboten und Ausflügen.

Diese Angebot richtet sich an Kinder im Alter von sechs bis 12 Jahren.

Nähere Informationen und Anmeldungen gibt es bei Monika Heider in der Jugendeinrichtung St. Urban, Kelterstr. 22 in Kreuzau – Winden unter 02422 / 4449 oder auch per Mail unter St_Urban_Winden@gmx.de

Persönlich treffen kann man uns am Sonntag, den 25.05.2014 von ca. 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Rahmen des Pfarrfestes in Winden (im Garten der Jugendeinrichtung).

„Komm Schöpfer Geist, kehr bei uns ein“ – Pfingsten damals und heute

Bibelabend für Frauen

Am 50. Tag nach Ostern feiern wir das Pfingstfest, die Herabkunft des Hl. Geistes und damit gleichzeitig das Ende des österlichen Festkreises. Die Erzählung des Pfingstereignisses in der Apostelgeschichte ist sicherlich vertraut, dennoch ist der Geist Gottes etwas schwer Greifbares. Ein Blick in die Bibel zeigt jedoch, wie klar, bildhaft und erfahrungsnah vom Geist Gottes gesprochen werden kann. Alle interessierten

Frauen lade ich ganz herzlich zu unserem nächsten Bibelabend **am Mittwoch, dem 25. Juni um 20.00 Uhr in den Konferenzraum im Pfarrhaus, Kirchweg 2 in Kreuzau ein.**

Gemeinsam wollen wir unseren Geisterfahrungen auf die Spur kommen und uns „begeistern“ lassen von der Geistkraft Gottes.

Monika Schall, Gemeindeferentin

Gemeindefest Sonntag 15. Juni 2014

Evangelisches Gemeindehaus Kreuzau
Heribert Str. 5
52372 Kreuzau

Der Himmel geht über allen auf...

10.30 Uhr: Familiengottesdienst

14.30 Uhr: Antonio Torro
Musikclown & Comedian von
Circus Gioco

18.00 Uhr: Jugendgottesdienst

Über allem steht das gemütliche Zusammensein mit Grillen, Kaffee und Kuchen.

Turban & Sari binden

Streichelzoo

Töpfern

Spielen

Singen

Basteln



"Ich möchte das Wie und Wo selbst wählen."



"Ich würde gerne mit dem Wind auf Reise gehen."



"Ich würde gerne mit jemand reden der mich versteht."



"Ich würde gerne Zuhause Abschied nehmen."



"Ich würde gerne von den Wogen der See getragen werden."



"Ich würde gerne die Musik wählen die mir am Herzen liegt."



"Ich würde gerne vorsorgen um sicher zu sein."

Bestattungshaus Pietät Lüssem
Roonstr. 21 - 52351 Düren
Tel.: 02421/ 34660
www.trauerfallhilfe.de

Bestattungshaus "Pietät" Lüssem





Bestattungen



Karl Breuer

Dino und Walter Breuer

Das Leben steckt voller Möglichkeiten. Der Abschied auch.
Wir zeigen Ihnen, was geht und wie es geht.
Möglichkeiten nehmen Gestalt an.

Zentraler Ruf:
(0 24 21) / 1 42 81
52349 Düren, Weierstr. 18

Filiale Kreuzau:
(0 24 22) / 73 93
52372 Kreuzau, Feldstr. 2

www.Karl-Breuer.de

Bitte vereinbaren Sie dafür einen Termin mit unserer Einrichtungsleitung Silvia Hellner, Tel. 02422/6627 oder besuchen Sie uns zur Einweihung unser neuen Räume am Samstag den 14. Juni ab 14:00 Uhr. Wir feiern mit vielen Gästen, bunten Spielen, einem Zauberer und vielen weiteren spannenden Aktionen.

Wir freuen uns auf sie!!!!

Die KÖB St. Heribert der Poststraße in Kreuzau berichtet:

Unter dem Motto „**Ich bin Bibfit**“, der Bibliotheksführerschein für Kindergartenkinder startete die Bücherei „Lesetreff St. Heribert“ in Kreuzau in der Zeit vom 12.03.14 – 02.04.14 eine Aktion zur frühen Leseförderung.



25 Vorschulkinder aus dem Kindergarten St. Heribert Kreuzau wurden in dieser Zeit in die Welt der Bücher eingeführt. Bei vier Besuchen lernten die Kinder:

1. Aussuchen und Ausleihen,
2. Vorlesen, Zuhören und Ausmalen,
3. Erzählen und Wissen und
4. die Ordnung in der Bücherei kennen.

Zum Abschluss erhielten sie einen Bibliotheksführerschein, in dem ihnen bestätigt wurde, dass sie die Bücherei kennengelernt haben und sie selbstständig nutzen können.

Auch nach der Aktion sind die Kinder mit ihren Familien eingeladen, das umfangreiche Angebot an Büchern zu nutzen.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Freitag: 08:45 – 10:00 Uhr, Dienstag: 17:00 – 18:45 Uhr

In 5 Tagen um die Welt

Ferienspiele 14. - 18. Juli 2014

In der zweiten Sommerferienwoche sind Kinder im Alter von 6 – 10 Jahre zu Ferienspielen in Stockheim willkommen. Die Pfarre St. Andreas und die STIG planen für 30 Kinder eine abwechslungsreiche Woche.

Treffpunkt ist das Pfarrheim in Stockheim jeweils von 10.00 - 16.00 Uhr. Dort bereisen wir jeden Tag einen anderen Kontinent. Es gibt Spiel-, Mal- und Bastelaktionen. Natürlich sind auch Freiräume für eigene Spiele vorgesehen. Mittags speisen wir Gerichte passend zum Kontinent. Zwei Ferienspieltage gestaltet der Pfadfinderstamm Wildgänse mit.

Kostenbeitrag für die fünf Tage sind inklusive Mittagessen 30 €, Geschwisterkinder zahlen 25 €.

Anmeldungen liegen nach den Osterferien in den Pfarrkirchen und Pfarrbüros aus, werden an die Grundschulen gegeben oder können auf der Homepage der STIG (www.stigev.de) heruntergeladen werden.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Melanie Thelen, Tel. 02421 – 409149.

Die „Mäuse“ erobern die Kita

Im September 2013 startete in der profinos Kita St. Brigida, nach einem halbjährigen Um- und Anbau, die „Mäusegruppe“ mit der Betreuung von fünfzehn Kindern.



In der „Mäusegruppe“ beginnen die U3 Kinder und die jüngsten Kinder der Einrichtung ihre Kindergartenzeit. Diese Gruppe bietet den jungen Kindern einen überschaubaren, sicheren Rahmen mit festen Bezugspersonen.

Im Laufe des ersten Kindergartenjahres erkunden die „Mäusekinder“ nach und nach in individuellem Tempo gemeinsam mit ihren Bezugserzieherinnen die verschiedenen Funktionsbereiche der Einrichtung und werden so schrittweise ins Gruppengeschehen der offenen Gruppe (Elefantengruppe) integriert.

Für das Wohl der „Mäusekinder“ sorgen drei Erzieherinnen.

Für das kommende Kindergartenjahr ab August 2014 stehen noch freie Plätze für Kinder unter drei Jahren zur Verfügung. Gerne laden wir Sie und Ihr Kind ein, uns in der Einrichtung zu besuchen und uns persönlich kennen zu lernen.

Vereinsmitteilungen

Vatertagsfest mit Zauberclown und Musik-Altmeister

Auch im 90. Jubiläumsjahr ihres Bestehens veranstaltet die Mariani-sche Schützengesellschaft Langenbroich/Bergheim ihr im weiten Umkreis bekanntes Vatertagsfest. Wie gewohnt wird ein umfassendes Angebot sowohl für Vatertagsgruppen wie auch für Familien angeboten. Für die Familien mit Kindern wird neben dem Spielplatz und einer Hüpfburg in diesem Jahr ein Zauberclown für besondere Unterhaltung sorgen. „Zopp macht Circus“, ein Zauberclown wird von 13 bis 17 Uhr in verschiedenen Vorstellungen wahrscheinlich nicht nur unsere kleinen Gäste unterhalten.

Ab 14 Uhr spielt für Sie das Liveduo „Peter & Stöff“ bekannt durch Altmeister Peter Leisten von den „Four Kings“ mit ihren Hits werden Sie animiert zum Mitsingen und Tanzen.

Für das leibliche Wohl werden Sie wieder bestens von den Mitgliedern der Schützengesellschaft umsorgt. Neben Pils vom Fass werden wieder Reibekuchen, Fritten, Grillspezialitäten und eine sehr umfangreiche Kuchentheke angeboten.

Bringen Sie bitte die gute Laune mit, wir besorgen den Rest. Wir wünschen unseren Gästen zum Vatertag, am 29. Mai 2014 ab 10.00 Uhr, einen schönen Tag auf dem Schützenplatz in Bergheim.



TurnClub 1889 Kreuzau e.V.

Turnclub Kreuzau macht Circus

Circuscamp und Abendveranstaltungen in den Sommerferien

In der letzten Sommerferienwoche vom 11. bis 16. August bietet der Turnclub Kreuzau im Rahmen der Festwoche zu seinem 125-jährigen Bestehen ein Circuscamp für Kinder von 6 bis 14 Jahren an. Die Kinder werden eine Woche lang in verschiedenen Circusgenres wie Jonglage, Seiltanz, Akrobatik, Clowns, Fakir oder Feuerspucken trainiert. Am Ende der Woche zeigen die jungen Circusartisten in zwei Gala-Shows vor Publikum ihr Können. Die Kinder werden in der Woche von 9:30 bis 16 Uhr trainiert, eine erweiterte Betreuung von 8 bis 17 Uhr ist möglich, Mittagessen ist inbegriffen. Die Teilnahme kostet ab 80 €.

Abends finden in der Festwoche Veranstaltungen im Zelt vor der Sporthalle statt. Zum Auftakt lockt eine Zumba-Party mit Cocktailbar, an zwei Abenden wird Live-Musik geboten, ein Kabarettisten-Duo nimmt die "Letzte Ausfahrt Eifel", Samstag ist Circus.

Weitere Infos, Anmeldung und Kartenbestellungen unter

www.turnclubkreuzau.de.

Boccia- turnier an Pfingst- montag

Turnclub Kreuzau lädt ein

Zum 125-jährigen Vereinsjubiläum veranstaltet der Turnclub Kreuzau an Pfingstmontag, 9. Juni 2014, ab 10.30 Uhr das 1. Hobby-Boccia-Turnier in Kreuzau. Die neu erstellte Anlage mit 2 Bahnen befindet sich am Sportzentrum Kreuzau, Windener Weg, hinter dem Hartplatz. Gespielt wird im Modus „2er-Mannschaften“ nach dem K. O.-System. Boccia-Kugeln werden vom Veranstalter gestellt. Es können auch eigene wettkampfgerechte Kugeln mitgebracht werden. Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen bis zum 2. Juni 2014 bei Dieter Simons, Tel. 02422 4814, oder per E-Mail an info@turnclubkreuzau.de. Mehr Infos unter www.turnclubkreuzau.de.

TAXI

DORA GmbH & Co. KG
Düren – Kreuzau – Nideggen

Fahrten zu allen Anlässen
Krankenbeförderung
Rollstuhlbeförderung
Firmenkundenservice
Flughafentransfer
Kurierfahrten

Kreuzau
02422-6181

Düren
02421-58055

Maubacherstraße 174 · 52372 Kreuzau
Telefax 02422-6543 · info@taxidora.de · www.taxidora.de



Für Ihren Job geben wir unseren Besten.

Der Profi-Transporter Kastenwagen.

Kraftstoffverbrauch [l/100 km]: innerorts 9,4 / außerorts 6,0 / kombiniert 7,2.
CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 190.

2,0 l TDI mit DPF (Euro V), 62 kW (84 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe, Radstand 3000 mm, Candy-weiß, ABS, ASR, EDS, Zentralverriegelung mit FFB u.v.m.

Geschäftsfahrzeug-Leasing-Angebot:¹

Sonderzahlung: € 0,-
Laufzeit: 60 Monate
Fahrleistung: 10.000 km/Jahr
monatl. Netto-Rate: € 169,- (€ 201,11 brutto) zzgl. Überführungskosten²

¹ Entsprechende Bonität vorausgesetzt. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis. Alle genannten Preise sind Nettopreise und verstehen sich zzgl. MwSt. Ein CarePort Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, in Zusammenarbeit mit Volkswagen Nutzfahrzeuge ausschließlich für gewerbliche Einzelkunden.

² Überführungskosten = netto € 740,- / brutto € 880,60



Nutzfahrzeuge

Ihr Volkswagen Partner der Jacobs Gruppe

JACOBS
Automobile Düren

Jacobs Automobile Düren

Zweigstelle Audi Zentrum Aachen, Jacobs automobile GmbH & Co.KG
Felix-Wankel-Str. 2, Düren (an d. Automeile), Tel.: (02421) 59 10-110, www.jacobs-dueren.de

+++ www.jacobs-gruppe.de +++

Schützenfest in Kreuzau

„Schützenfest in Kreuzau“ heißt es vom 13. bis 15. Juni 2014 im Ortsteil Kreuzau.

Wir, die „St. Heribertus“ Schützenbruderschaft Kreuzau 1554 e. V. feiern vom 13. bis 15. Juni 2014 unser diesjähriges Schützenfest in und an der Festhalle Kreuzau (Windener Weg). Hierzu möchten wir herzlich einladen. Die Schützenbruderschaft bemüht sich stets nach Kräften, altes Kulturgut und Brauchtum zu erhalten – dies gelingt jedoch nur mit Hilfe der Bevölkerung.



Schützenkönigspaar
Astrid und Hans-Hubert
Holzportz
Jungschützenkönigin
Mara Schröteler

Am Freitag, dem 13. Juni trifft sich die Schützenbruderschaft um 18:00 Uhr in der Pfarrkirche „St. Heribert Kreuzau“ zu einem Wortgottesdienst. Anschließend geht es zur „Königsresidenz“ der noch amtierenden Majestäten – Schützenkönigspaar Astrid und Hans-Hubert Holzportz sowie Jungschützenkönigin Mara Schröteler.

Nach dem musikalischen Ständchen für die Würdenträger und Honoratioren folgt gegen ca. 19:15 Uhr der Abmarsch zur Kranzniederlegung am Ehrenmal.

Ab 20:00 Uhr lädt die Schützenbruderschaft Kreuzau zum „Schützenrock“ in die Festhalle Kreuzau ein. Hier heizt u. a. die Rock-Coverband „Bullfrocks“ den Besuchern so richtig ein. Erster Treffpunkt am Samstag ist die Kirche „St. Heribert“; hier findet um 18:00 Uhr unter Mitwirkung des Kirchenchores „St. Heribert Kreuzau“ die Hl. Messe mit der Krönung der neuen Majestäten statt. Auch in diesem Jahr bleibt die Regenschaft wieder fest in Frauenhand. Die Majestäten wurden bereits im vergangenen Jahr anlässlich des traditionellen „Kleinen Schützenfestes“ der „St. Heribertus“ Schützen ermittelt. Sibille Schütz konnte sich gegenüber



Schülerprinzessin
Lena Schäfer
Schützenkönigin
Sibille Schütz
Jungschützenkönigin
Katharina Wersig

ihrer Mitkonkurrentin durchsetzen und holt mit dem 13. Schuss aus der Donnerbüchse den Holzvogel von der Stange.

Starke Konkurrenzen auch bei den Kreuzauer Jungschützen: Katharina Wersig sicherte sich hier mit dem 15. Schuss die Krone der Jungschützenkönigin; den Titel der Schülerprinzessin errang

Lena Schäfer bereits mit dem 3. Schuss.

Im Anschluss an die Krönungsmesse startet der Festumzug von der Kirche durch Kreuzau.

Um 20:00 Uhr beginnt in der Festhalle Kreuzau der Königsball für die neuen und alten Majestäten. Hierzu spielt die Tanzband „Herzschlag“ auf, die mit musikalischem Niveau, mit Spaß an der Musik und mit einer publikumsorientierten Programmgestaltung diesen Abend – nicht nur für unsere Majestäten – zu einem Erlebnis machen wird.

Den Sonntag beginnen wir um 10:00 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück. Beim anschließenden Frühschoppen unter musikalischer Leitung des Jungen Orchesters Kreuzau findet gegen 12:00 Uhr die Siegerehrung des Pokalschießens der Kreuzauer Ortsvereine statt.

Gegen 16:30 Uhr lässt man die Veranstaltung langsam ausklingen, in dem die Schützenbruderschaft sowie die Kreuzauer Bevölkerung ihre amtierenden Majestäten mit einem kleinen Musikumzug durch den Ort nach Hause begleitet.

Einladung zum „Kleinen Schützenfest“

Bereits eine Woche nach dem großen Schützenfest, am Sonntag, dem 22. Juni 2014, laden die Schützen alle Kreuzauer Bürgerinnen und Bürger, sowie alle Freunde der Bruderschaft zum sogenannten „Kleinen Schützenfest“ auf dem Schießstand hinter der Festhalle ein. Ab 11:00 Uhr werden zunächst die restlichen Hauptvögel geschossen und um 12:30 Uhr startet dann das allgemeine Preisvogelschießen

für Jedermann mit dem Kleinkalibergewehr. Ab 15:00 Uhr werden beide Hauptvögel ausgeschossen. Mit der „Donnerbüchse“ wird anschließend der Wanderpokal der Kreuzauer Ortsvereine ausgeschossen.

Höhepunkt des „Kleinen Schützenfestes“ ist ab ca. 17:00 Uhr die Ermittlung der Majestäten für das Schützenjahr 2015 / 2016.

Für das leibliche Wohl (Getränke, Grill und Kuchen) ist auch in diesem Jahr reichlich gesorgt.

Weitere Informationen über die „St. Heribertus“ Schützenbruderschaft Kreuzau 1554 e. V. finden sie im Internet unter www.schuetzen-kreuzau.de

Schützenfest in Untermaubach



Samstag 31. Mai 2014

- 16.30 Uhr** Gefallenenehrung mit Kranzniederlegung am Ehrenmal
- 17.00 Uhr** Heilige Messe
- 18.00 Uhr** Antreten zum Festumzug im Hof der Burg Untermaubach
- 20.00 Uhr** Festball im Saale W. Hassert (Eintritt frei)

Sonntag 1. Juni 2014

- 11.30 Uhr** Pokal- und Pfänderschießen für alle Bürger aus Untermaubach, Königs-, Prinzen- und Schülerprinzessenschießen
- 17.00 Uhr** Proklamation der neuen Majestäten in der Kirche
Anschließend Ausklang des Schützenfestes in der Gaststätte W. Hassert

Für den musikalischen Teil sorgt die Tanzband „Just Dance“
Es laden ein: Die St. Josef Schützenbruderschaft & der Festwirt

Sterbenotgemeinschaft Kreuzau refomiert Beitragszahlung

Seit über 100 Jahren wurden die Beiträge der Sterbenotgemeinschaft Kreuzau durch sammeln oder abholen der Beiträge zur Unterstützung bei Todesfällen eingeholt. Der Wandel der Zeit jedoch sorgt auch bei der StNotGem Kreuzau zum Umdenken. Die Menschen sind mobiler geworden und verbringen nicht mehr nur ihre Zeit für Arbeit oder im Haus. Um diesem Umstand gerecht zu werden, bietet die StNotGem Kreuzau ihren Mitgliedern an, die Beiträge sofort auf das Konto der StNotGem Kreuzau zu überweisen. Für das Mitglied, aber auch für die StNotGem Kreuzau sind die Vorteile der bargeldlosen Überweisung mehr als ein Argument, zukünftig diesen für die meisten nicht unbekannten und einfachen Weg zu gehen. Da nunmehr auch im Überweisungswesen der Banken eine Veränderung stattgefunden hat, möchte die StNotGem Kreuzau die Situation nutzen und Ihre Mitglieder über die zukünftige Zahlungsmöglichkeit informieren und dafür werben.

IBAN, BIC und SEPA – diese Begriffe sind Ihnen in letzter Zeit bestimmt häufiger begegnet. Zum 01. Februar 2014 sollte in Deutschland die Umstellung auf SEPA abgeschlossen sein. SEPA ermöglicht europaweit die einheitliche Abwicklung des bargeldlosen Zahlungsverkehrs.

Die wichtigste Neuerung ist die IBAN (Internationale Bank Account Number, internationale Bankkontonummer), die alle nationalen Kontoangaben ersetzt. Sie setzt sich in Deutschland zusammen aus dem Länderkürzel (DE), einer Prüfziffer, der Bankleitzahl und der Kontonummer.

Für unser bisheriges Konto 6000 606 012, BLZ 38260082 ergibt sich aus diesem Schema die IBAN: DE06 3826 0082 6000 6060 12, die Sie bei Überweisungen oder Einzahlungen angeben können.

Die bisherige Bankleitzahl wird durch den BIC (Bank Identifier Code, die internationale Bankleitzahl), abgelöst. Die BIC ist ab dem 01.02.2014 nur noch bei Zahlungen aus dem und in das europäische Ausland notwendig.

Er lautet für das Konto der Sterbenotgemeinschaft Kreuzau: GENODE1EVB.

Inhaber von Privatkonten können noch bis Februar 2016 alte Zehlscheine bzw. die bisherige Kontonummer und Bankleitzahl bei Zahlungen innerhalb Deutschlands verwenden. Die meisten Banken übernehmen bis dahin die erforderliche Umwandlung in die IBAN oder bieten bei Online-Überweisungen die Umwandlung bzw. in einem separaten Feld die Inlandsüberweisung an.

Um den Mitgliedern der StNotGem. Kreuzau die bargeldlose und meist kostengünstige Beitragszahlung zu erleichtern, empfehlen wir einen Dauerauftrag einzurichten. Für die Steuererklärung, aber auch zur einfacheren Zuordnung der Beiträge empfehlen wir, die Beiträge einzeln für jedes Jahr mit dem Verwendungszweck (Beitrag für 201.... Mitglied....) aufzuführen und zu überweisen bzw. im Dauerauftrag zu vermerken.

Wir wünschen allen Lesern Gesundheit, Zufriedenheit und Glück.

Ihre Sterbenotgemeinschaft Kreuzau

Historisches Foto des Monats

Im Schaukasten des Arbeitskreises Dritte Welt auf Höhe des Hauses Hauptstraße 56 wird im Juni das Foto eines, in den letzten Kriegsmontaten zerstörten Hauses an der Ecke Mittelstraße-Teichstraße ausgestellt. Das Foto zeigt auch den Sockel des ebenso zerstörten Kriegerdenkmals für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges aus dem Jahre 1924.

Ein historischer Rückblick auf die Pfarrei St. Heribert im Jahre 2014

1384 – vor 630 Jahren: Am 20. Juni inkorporiert der Kölner Erzbischof Friedrich III. von Saarwerden (1370-1414) die Pfarrkirche zu Kreuzau und die Kapelle zu Niederau kirchenrechtlich dem Stifskapitel zum hl. Johannes Apostel und Evangelist in Nideggen.

1454 – vor 560 Jahren: In einer Stiftungsurkunde des Ritters Johann von Burgau vom 13. Mai findet sich die Ortsbezeichnung „Overauwe“.

1729 – vor 285 Jahren: Am Sonntag, dem 30. Januar, führt die Rur infolge der Schneeschmelze ein solches Hochwasser, dass der ganze Ort überschwemmt ist. Pfarrer Johann Heinrich Blatzheim und sein Vikar Paul Kleefisch können an diesem Sonntag keine heilige Messe in der Kirche feiern.

1794 – vor 220 Jahren: Französische Revolutionstruppen beziehen im Dezember ihre Winterquartier in der Pfarrei Kreuzau.

1804 – vor 210 Jahren: Nach Abtrennung der Orte Untermaubach, Obermaubach, Bogheim und Bilstein von der Mutterpfarre Kreuzau umfasst diese am 31. Januar, dem 11. Pairial des französischen Revolutionskalenders, neben den Kirchdorf, die Orte Winden und Bergheim, Oberschneidhausen, Haus Bonsbusch und die Fabrik Hochkoppel.

1869 – vor 145 Jahren: Unter Pfarrer Johann Jakob Sieger beginnt bis 1872 nach Plänen des Baumeisters Heinrich Wiethase, eine grundlegende Restaurierung der Pfarrkirche. Dabei findet man ornamentverzierte Bausteine der früheren romanischen Kirche.

1944 – vor 70 Jahren: Die Heilig-Kreuz-Reliquie wird, um sie vor der Vernichtung durch Kriegeinwirkung oder Diebstahl zu schützen in eine Blechkapsel eingelötet und im September in einer Scheune in Niederdrove vergraben.

Am Sonntag, dem 19. November, drei Tage nach der Bombardierung Dürens, wird in der Pfarrkirche die letzte heilige Messe vor der Evakuierung gefeiert. Die meisten Einwohner, werden über ganz Deutschland verstreut und können nur einen geringen Teil ihrer Habe mitnehmen.

41. ZÜLPICH 'er Straßenmarkt

31. Mai + 01. Juni 2014

schauen... informieren... kaufen...

Das Open-Air-Fest für die ganze Familie!

Zülpicher Sommertage mit MODENSCHAU

Sa. + So. auf dem Museumsvorplatz

verkaufsoffen bis 18.00 Uhr Samstag und Sonntag!

ZÜLPICH Ihre Einkaufsstadt

- nah
- sympathisch
- kompakt

Mit freundlicher Unterstützung:

Knein Getränke-Großhandel

WOCHENSPIEGEL

Kreissparkasse Euskirchen

Aktiv Aktiv

Tischlerei

Martin Keutgen

Ihr Meisterbetrieb

Innenausbau ... der Tischlermeister - Ihr Fachmann für Böden, Decken, Türen, Fenster und vieles mehr.

Möbelwerkstätte ... Wohn-, Schlaf-, Esszimmer- und Badmöbel individuell für Sie gefertigt! In bester Meisterqualität!

Küchen ... wir fertigen Küchen nach höchsten Qualitätsstandards! Ganz nach Ihren Wünschen und Vorstellungen!

Einbauschränke ... passend für jede Wand. Ob unter Dachschrägen, in Ecken, zwischen Wänden ... Mit einer Front Ihrer Wahl oder begehbar mit Gleittüren ... Die Möglichkeiten sind unbegrenzt!

Wohnraumgestaltung ... Sie möchten renovieren, umbauen oder sich wohnlich verändern? Sprechen Sie mit einem Profi! Wir beraten Sie gerne!

... und übrigens:

Unsere Erstberatung ist immer kostenlos! Sprechen Sie uns einfach an!

Wewordenstraße 24 | 52372 Kreuzau - Drove

Tel.: 02422-503646 | e-mail: tischlerei-keutgen@t-online.de

tobias waibel
immobilien



IHR IMMOBILIENMAKLER IN KREUZAU

SEIT ÜBER 25 JAHREN AM MARKT

MARKTGERECHTER UND
MODERNER GESAMTAUFTRITT

SERIOSITÄT, KOMPETENZ UND
AUSWAHL DER INTERESSENTEN

SCHNELLE UMSETZUNG

FÜR SIE ALS AUFTRAGGEBER
KOSTENLOS

KOSTENLOSE EINSCHÄTZUNG
UND BESPRECHUNG

HILFSTELLUNG BEI
ERBAUSEINANDERSETZUNGEN



WIR SIND FÜR SIE DA!

Tobias Waibel Immobilien
Hauptstraße 36-38 52372 Kreuzau
Telefon 02422. 50 08 0 Fax 02422. 50 08 10
tobias.waibel@db.com immobilienwaibel.com

sterin des Vereins ist **Lilo Reichenbach**. Sie hat die Telefonnummer 02422 / 50 04 01.

Peter Pauli unterstützt im Vorstand als zweiter Beisitzer seit Jahren aktiv die Vereinsarbeit und ist telefonisch unter 02422 / 13 06 erreichbar.

Dritter Beisitzer ist **Walter Dykstra**, der unter der Telefonnummer 02421 / 57 816 zu erreichen ist.

Der Vorstand freut sich auf die Arbeit im Verein und hofft, durch seinen Einsatz die Freizeitangebote weiterhin attraktiv gestalten zu können.

Obwohl der Verein stolz ist auf eine teils langjährige Zugehörigkeit seiner Mitglieder, freut sich die Seniorengemeinschaft auch immer über Zuwachs. Senioren und Seniorinnen – und die, die es werden wollen (50 +) – können sich gerne bei Interesse an den Vorstand wenden, um weitere Informationen über den Verein zu erlangen – sei es im Gespräch oder über den aktuellen Informationsflyer.

Außerdem freut sich der Verein über ehrenamtlich Tätige, die gelegentlich beispielsweise bei einem Fest helfen könnten – auch ohne gleich dem Verein beizutreten. Die Seniorengemeinschaft Kreuzau lädt herzlich dazu ein.

V. f. V. u. J. 02 Winden e. V. U13 beim Provinzial U13-Cup

Vermittelt durch die Provinzial-Geschäftsstelle Frank Bethlehem in Kreuzau nehmen die U13-Kicker des V. f. V. u. J. 1902 Winden e. V. am diesjährigen Provinzial-U13-Cup am 25.05.2014 in der Düsseldorfer ESPRIT-Arena teil.

64 Mannschaften spielen in 16 Gruppen um den Turniersieg, wobei jede Mannschaft ein Land vertritt.

Die Windener Jungs spielen das Turnier als Rumänien in einer Gruppe mit Schweden (JSG St. Katharinen-Vettelschoß-Windhagen), Österreich (SF Walsum 09) und Irland (SV Brünen). Die Auslosung fand am 18. März im Presseraum der "ESPRIT arena" in Düsseldorf statt. Die Glücksfeen spielten in diesem Jahr Reporterlegende Manni Breuckmann und Fortuna Düsseldorf Profi Heinrich Schmidtgal. VIEL ERFOLG JUNGS!

Seniorengemeinschaft Kreuzau e. V.

Wie im letzten Amtsblatt bereits mitgeteilt, hat sich der Vorstand der Seniorengemeinschaft Kreuzau teilweise neu zusammengesetzt.

Aufgrund mehrerer Nachfragen stellt sich der **neue Vorstand** heute kurz vor:

Waltraud Dix hat neben Ihrer Tätigkeit als Schriftführerin auch die Aufgabe der Ersten Vorsitzenden übernommen. Sie tritt damit die Nachfolge von Peter Brings an. Wegen Berufstätigkeit ist sie Werktags in der Regel ab ca. 18.00 Uhr und am Wochenende unter 02422 / 75 66 erreichbar, ansonsten über Handy unter der Nummer 0177- 86 16 804.

Eheleute Helga und Manfred Braun, seit langem bereits im Vorstand tätig, haben ihre Vorstandspositionen gewechselt. **Manfred Braun**, der auch als Gruppenbetreuer die Wanderungen leitet, ist erster stellvertretender Vorsitzender. **Helga Braun**, Ansprechpartnerin für das Erzähl- und Spiel-Café am Donnerstagnachmittag im Bürgerhaus ist erste Beisitzerin.

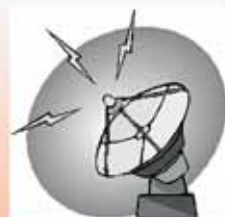
Beide sind unter der Telefonnummer 02422 / 90 23 87 zu erreichen. Zweite stellvertretende Vorsitzende und bis auf weiteres Schatzmei-

Fernsehreparaturen

schnell & preiswert alle Fabrikate

Video-Service Jansen

Kelterstraße 109 52372 Kreuzau-Winden
Tel.: 02422 901622 web.: www.v-s-j.de



Unsere Leistungen:

Reparatur aller Produkte der Unterhaltungselektronik, PC-Service, Monitor- und Druckerreparatur, Industriemonitore, Installation und Reparatur von Satellitennetzen, Überwachungsanlagen, Webcams, Geräteverkauf und vieles mehr.

Seit über 10 Jahren Service rund ums Fernsehen





Die schlaue Alarmanlage
Mehr unter
www.sigra-tec-kreuzau.de

SICHERHEIT IST GEBORGENHEIT

SiGra-tec
Sicherheitstechnik ✓
Gravurtechnik ✓
Schlüsseldienst ✓

Mühlengasse 3a 52372 Kreuzau
Tel 02422-9048094
E-Mail info@sigra-tec-kreuzau.de



BERATUNG ✓

VERKAUF ✓

MONTAGE ✓

TÜRÖFFNUNG ✓

Jahreshauptversammlung JVC Columbia 03 Drove

Horst Hechemer wird zum Ehrenvorsitzenden ernannt!

Am 4. April fand die Jahreshauptversammlung des JVC Columbia 03 Drove statt. Bei dieser Jahreshauptversammlung wurde Horst Hechemer auf Antrag und durch einstimmige Wahl zum Ehrenvorsitzenden ernannt.



Horst Hechemer (4. v. l.) mit dem Vorstand des JVC Columbia 03 Drove. Horst Hechemer wurde 1972 in den Vorstand der JVC Columbia 03 Drove gewählt und übernahm 1975 die Geschäftsführung des Vereins. Diese Position nahm er in dem ursprünglich reinen Fußballverein bis 1996 ein. Als der damalige Vorsitzende Alfred Düster verstarb, wurde Horst Hechemer zum 1. Vorsitzenden des Hauptvereins gewählt. Aus diesem Amt schied er erst im März 2013 - nach über 40jähriger Vorstandsarbeit - auf eigenen Wunsch aus. Er hat während seiner Amtszeit die Aufteilung des Vereins in fünf Abteilungen vorangetrieben und war zeitweise zusätzlich Abteilungsleiter der Fußball Senioren Abteilung. In die Zeit seiner Tätigkeit fielen das 75jährige und das 100jährige Vereinsjubiläum, für deren Organisation er mit verantwortlich war.

Für die jährlich stattfindende Kirmes war er von 1975 bis 2007 Ideengeber und Antriebsmotor. Er war die treibende Kraft für die umfangreichen Sanierungsarbeiten am Sportheim, den Bau einer Tribüne am Sportplatz sowie für kleinere und größere Arbeiten rund um den Verein. Auch die Fortschreibung der Vereinschronik wäre ohne sein beitragen nicht erfolgt.

All diese Leistungen verdeutlichen, dass Horst Hechemer die Vorstandsarbeit und den Vereinsvorsitz besonders verdienstvoll ausgeführt hat und somit zu Recht zum Ehrenvorsitzenden ernannt wurde.

Toller Erfolg für Kreuzauer Tischtennispielerinnen

Am vorletzten Sonntag fanden in Düren die Finalrunden der Nachwuchsteams des Bezirks Mittelrhein statt. Die A-Schülerinnen der DJK TTF Kreuzau hatten sich hierfür über den Kreiseentscheid qualifiziert.

Die Losfee meinte es zunächst nicht gut mit den jungen Kreuzauer Spielerinnen, denn bei der freien Auslosung wurde für das Halbfinale Topfavorit TTC Baesweiler als Gegner ermittelt. Die beiden deutlich schwächer eingeschätzten Teams vom 1. FC Köln und TTC Lechenich

bestritten das zweite Semifinale. Doch Kreuzau erwischte gegen Baesweiler mit dem glatten Erfolg beider Eingangsdoppel einen perfekten Start. Diese Führung erwies sich letztlich als Grundlage für den nicht unbedingt zu erwartenden Sieg, denn in den Einzelspielen gelang es, dieses Zweipunktepoker bis zum 6:4-Endergebnis zu behaupten.

Im zweiten Halbfinale ging es noch spannender zu. Am Ende hatten die Spielerinnen des 1. FC Köln gegen den TTC Lechenich das bessere Ende für sich, denn beim 5:5-Unentschieden war das Satzverhältnis ausschlaggebend für das Erreichen des Endspieles.

Somit kam es zum Finale zwischen der DJK TTF Kreuzau und dem 1. FC Köln. Hierbei hatten sich die Kreuzauer Spielerinnen fest vorgenommen, den Geißbock-Nachwuchs mal so richtig auf die Hörner zu nehmen. Im Doppel klappte dies noch nicht ganz so gut, denn nach den beiden Eröffnungsspielen stand es diesmal 1:1. Dafür trumpten Maike Meyer, Hannah Schönauf, Sophie Glowa und Charlotte Schönauf in den Einzelspielen groß auf und fegten die Mädels aus der Domstadt mit 6:1 aus der Halle. Nach diesem Triumph kann die Freude der vier Kreuzauer Spielerinnen natürlich kein Ende mehr. Belohnt wird der Erfolg bei der Mittelrhein-Meisterschaft mit der Teilnahme an der Westdeutschen Mannschaftsmeisterschaft, die am 24.05.2014 in Wanne-Eickel stattfindet. Vielleicht können die Vier dann ja noch das I-Tüpfelchen unter eine schon jetzt sehr erfolgreiche Saison setzen.



Das Foto zeigt links die erfolgreichen Kreuzauer Spielerinnen vor dem Finale gegen den 1. FC Köln.

Ein waschechter Hamburger Junge wird Prinz im Kreuzauer Karneval



Klaus Bartels wird neuer Prinz beim „Ahle Schlupp“ und startet mit seiner Inthronisation am „11.11.“ direkt von der „Waterkant“ in den „Krözauer-Fastelovend“. Dies haben die Mitglieder der Karnevalsgesellschaft „Ahle Schlupp“ am letzten Freitag bei ihrem diesjährigen Vereinsabend traditionell in geheimer Abstimmung entschieden.

Mit dem „Krözauer-Platt“ wird es der zukünftige Prinz sicher nicht einfacher haben, als sein in Konstanz

geborener Vorgänger Remo Willsch. Wie kommt aber nun ein echter Hamburger Junge zur Prinzenwürde in Kreuzau? Klaus Bartels hat seine erste Berührung mit dem „Krözauer-Fastelovend“ als Freund des damaligen Prinzen Udo I. (Udo Kniprath) in der Session 2006/2007 erfahren.

Noch im gleichen Jahr wurde Bartels Mitglied im Ahle Schlupp und ist seit dem vom Karnevalsbazillus infiziert. Die Freundschaft zu vielen Kreuzauern im Ahle Schlupp und der Kirmesgesellschaft hat sich immer weiter vertieft, so dass er in Kreuzau mittlerweile seine 2. Heimat gefunden hat.

Klaus Bartels ist 45 Jahre alt, verheiratet und Vater zweier Töchter. Der „Glasermeister“ führt in Hamburg in der 2. Generation den Familienbetrieb seines Vaters fort. In der kommenden Session pendelt der zukünftige Prinz dann regelmäßig von Hamburg nach Kreuzau, was sicher unter Beweis stellt, dass er den „Krözauer-Fastelovend“ in sein Herz geschlossen hat.

Klaus Bartels fiebert heute bereits dem Sessionsstart entgegen, wie sein Prinzenmotto vermuten lässt: „Hamburg ist zwar ne Schau – doch ich stohn op Krözau“. In der kommenden Session wird er unterstützt von seinen Adjutanten Uwe Fuchs, Jürgen Maubach, Dietmar und Günter Schmitz.

Präsident Peter Kaptain und die Schluppe freuen sich ebenfalls auf die neue Session. Die nicht alltägliche Situation mit einem Prinzen von der Waterkant hat sicher seinen besonderen Reiz und wird auch so manche Überraschung mit sich bringen.

ster die Verantwortung für den großen und traditionsreichen Kreuzauer Rosenmontagszug. Seit 2006 fungiert er als Kassierer und ist hier hauptverantwortlich für den reibungslosen Ablauf des Kassendienstes, des Kartenvorverkaufs und die Organisation der Hausammlung. Er ist Ansprechpartner für alle neuen Mitglieder, organisiert den Arbeits- und Kassendienstplan und ist mitverantwortlich für die Festhallendekoration, den Wagenbau und viele Arbeiten im Hintergrund. Als „Peter IX.“ war er in der Session 1992/1993 Prinz in Kreuzau. Darüber hinaus unterstützte er bereits 4 weitere Prinzen in der wichtigen Adjutantenfunktion.

Der Präsident lobte beide neuen "Ehren-Schluppe" als wichtige Säulen und herausragende Aktivposten der Gesellschaft, die in vier Jahrzehnten maßgeblich zum Erfolg der Karnevalsgesellschaft beigetragen haben. Besonders bedankte er sich auch für die persönliche und stets freundschaftliche Unterstützung in seiner Funktion als Vorsitzender und Präsident der Gesellschaft.

Für zwei weitere Mitglieder der Gesellschaft hatte der anwesende Vizepräsident des Regionalverbandes Jakob Löwenich eine Überraschung parat. Walter Henn und Theo Harf erhielten aus seiner Hand den Ehrenorden des Regionalverbandes Düren im Bund Deutscher Karneval. Mit Walter Henn und Theo Harf ehrte der RVD 2 Mitglieder, die vor allem auch hinter den Kulissen der Gesellschaft besonders aktiv sind.

Außerdem würdigte Präsident Peter Kaptain an diesem Abend eine Reihe von Mitgliedern für Ihre langjährige Treue zur Gesellschaft. In diesem Jahr sind Dirk Jansen, Stephan Pauli und Manfred Schall bereits 25 Jahre Mitglied und erhielten aus diesen Anlass mit Anerkennung und Dank die "silberne Verdienstnadel".

Bereits 40 Jahre aktiv und somit mit der goldenen Ehrennadel des Vereins ausgezeichnet wurden Uwe Eikemeyer, Matthias Helbeck, Franz-Josef Klein, Willi Prinz und Heinz Ross. 50 Jahre aktiv und damit ganz besonders ausgezeichnet wurden Hubert Breuer und Paul-Werner Schnitzler.

Zum Abschluss verweilte die große Zahl der anwesenden Mitglieder in geselliger Runde bei einer kleinen "After-Showparty". Die Mitglieder der Karnevalsgesellschaft „Ahle Schlupp“ 1880 Kreuzau e. V. gratulieren allen Geehrten zu den verdienten Auszeichnungen.

Manfred Kempen und Peter Macherey neue Ehrensensoren beim Ahle Schlupp

Die Karnevalsgesellschaft Ahle Schlupp 1880 Kreuzau nutzte den diesjährigen Vereinsabend in den Kreuzauer Festhalle um in einem angemessenen Rahmen und gemütlicher Runde eine Reihe von Ehrungen verdienter Mitglieder durchzuführen.



Im Mittelpunkt standen dabei die Ernennungen von Manfred Kempen und Peter Macherey zu neuen Ehrensensoren der Gesellschaft. Präsident Peter Kaptain ging in seiner Laudatio auf die langjährigen und vielfältigen Verdienste der beiden neuen Ehrenmitglieder ein.

Manfred "Menn" Kempen ist seit dem 01.01.1976 aktives Mitglied, davon 34 Jahre im Vorstand der

Gesellschaft tätig. Zunächst als 2. Schatzmeister und 2. Geschäftsführer bevor er 1990 das Amt des als 1. Geschäftsführers übernahm. In dieser Funktion obliegt ihm der gesamte Schriftwechsel der Gesellschaft, das Vertragswesen sowie die Mitgliederverwaltung; er ist führendes Mitglied in zahlreichen Komitees der Gesellschaft. Seit 1990 leitet er als Lagerleiter das jährliche Kinder- und Jugendzeltlager der Gesellschaft auf dem Zeltplatz Finkenheide in Kleinhau; hierfür erhielt er 2010 den „Sozialen Ehrenpreis“ des Kreises Düren. Auf der Bühne ist er als Stimmungsänger seit über vier Jahrzehnten eine feste Größe im Kreuzauer Sitzungsprogramm. Ob in der Krözauer Oper, im Schluppe-Quartett, im Gesangstrio „3-Schuss“, als „Chef“ und Mitbegründer der Gesangsgruppe „M & M's“ oder als Solo-Sänger sorgte und sorgt er stets für eine tolle Stimmung im Saal. Er regierte als „Prinz Menn I.“ in der Session 1994/1995 die Kreuzauer Narrenschär.

Peter Macherey ist bereits seit dem 01.01.1973 aktives Mitglied und davon 35 Jahre im Vorstand tätig. 25 Jahre lang trug er als 1. Zugmei-

Lassen Sie sich beraten:

ENERGIE EFFIZIENZ

Erneuerbar – Effektiv – Einsparend

Bis zu 85% Ersparnis mit eigener Stromerzeugung!

Werden Sie selbst zum Strom-Produzenten.

Ab 01.05.2013 KfW-Zuschuss bis 4.500 € für Energiespeicher. Zuschußabhängig von KfW.

Ihr E3/DC Hauskraftwerk – Speicherbare Energie für Ihre Unabhängigkeit

Lassen Sie die Sonne Tag und Nacht produzieren. Mit dem E3/DC liefern wir ein komplettes System, das eine weitgehende Versorgungsunabhängigkeit schafft.

Guido Harperscheidt Solar-Systeme GmbH
Am Burgholz 2 – 4 · 52372 Kreuzau
Tel. 0 24 21/69 34 92 1
Fax 0 24 21/95 21 48 7

www.energiespeicher.info

20. Eifelpokalturnier 2014

Die St. Josef Schützenbruderschaft Untermuibach führte ihr 20. Eifelpokalturnier von Montag, den 07. April bis Freitag, den 11. April 2014 durch.

Es nahmen 16 Vereine mit 655 Starts teil.

Erfreulich konnte die Turnierleitung ein Zuwachs in der Jugendklasse des Eifelpokalturniers verzeichnen.

Jugend Einzel:

1. Esra Malik St. Sebastianus Aldenhoven 49 Ringe
2. Björn Basen Marianische Schützengesellschaft Langenbroich/Bergheim 49 Ringe
3. Linus Sier St. Sebastianus Aldenhoven 49 Ringe

Jugend Mannschaft:

1. St. Sebastianus Aldenhoven I 279 Ringe Esra Malik / Frederieke Mingers / Michelle Hansen
2. M. Schützenges. Langenbroich/Bergheim I 272 Ringe Anne Maaßen / Robin Zander / Daniela Lennartz
3. Constanzia Rölsdorf I 246 Ringe Tanja Stöcker / Lea Stöcker / Celina Föhrer

Schützen Einzel:

1. Alexandra Schütte St. Josef Huchem-Stammeln 49 Ringe
2. Marcel Ross Marianische Schützengesellschaft Langenbroich/Bergheim 46 Ringe
3. Simon Sablotny St. Ewaldus Bogheim 46 Ringe

Schützen Mannschaft:

1. St. Josef Huchem-Stammeln I 278 Ringe Alexandra Schütte / Laurenz Dohmen / Jens Abels
2. St. Ewaldus Bogheim III 250 Ringe Simon Sablotny / Dennis Günther / Hans Kirschbaum

Altersklasse Einzel:

1. Rolf Monius St. Pankratius Inden-Aldorf 70 Ringe
2. Josef Schmücker St. Sebastianus Eilendorf 70 Ringe
3. Rene Schömer Sportschützen Merkstei 70 Ringe

Altersklasse Mannschaft:

1. St. Pankratius Inden-Aldorf I 300 Ringe Ulrich Pelzer / Rolf Monius / Heinz-Bert Hanraths
2. St. Sebastianus Pier V 300 Ringe Dieter Heiden / Hermann-Josef Keller / Frank Peters
3. St. Sebastianus Langerwehe IV 295 Ringe Waldemar Filusch / Karl-Josef Stolz / Hajo Becker

Seniorenklasse Einzel:

1. Rolf Monius St. Pankratius Inden-Aldorf 70 Ringe
2. Karin Dick St. Sebastianus Pier 70 Ringe
3. Dieter Minger Sportschützen Merkstei 70 Ringe

Seniorenklasse Mannschaft:

1. St. Pankratius Inden-Aldorf I 300 Ringe Rolf Monius / Heinz-Bert Hanraths / Ulrich Pelzer
2. St. Sebastianus Pier II 297 Ringe Dieter Heiden / Karin Dick / Herbert Schmitz
3. Sportschützen Merkstei I 294 Ringe Dieter Mingers / Resi Mingers / Horst Vorstedt

Sonderklasse Einzel:

1. Dieter Heiden St. Sebastianus Pier 70 Ringe
2. Rene Schömer Sportschützen Merkstei 70 Ringe
3. Ulrich Pelzer St. Pankratius Inden-Aldorf 70 Ringe

Sonderklasse Mannschaft:

1. St. Pankratius Inden-Aldorf I 300 Ringe Heinz-Bert Hanraths / Rolf Monius / Ulrich Pelzer
2. St. Sebastianus Pier II 298 Ringe Dieter Heiden / Karin Dick / Heidi Rosellen
3. KV Birkesdorf I 295 Ringe Jürgen Lützel / Rolf Cramer / Sven Cramer

Luftpistole Einzel:

1. Karl-Josef Feucht St. Martinus & Donatus Schlich-D' horn 48 Ringe
2. Karl-Heinz Meuser St. Martinus & Donatus Schlich-D' horn 48 Ringe
3. Brigitte Hilgers St. Martinus & Donatus Schlich-D' horn 47 Ringe

Fliesen legen und mehr ... **H.B. Uerlings** Fliesenfachbetrieb

Über 30 Jahre
Berufserfahrung

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerker Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- | | | |
|-----------------------------|--|--|
| • Fliesenarbeiten aller Art | • Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten | • Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen |
| • Natursteinarbeiten | • Trockenbauarbeiten | • Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten |
| • Reparaturservice | • Mauer-, Putz- und Estricharbeiten | • Endreinigung |
| • Versiegelungsarbeiten | • Elektro- und Installationsarbeiten | |
| | • Handwerkervermittlungs-Service | |

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76

Luftpistole Mannschaft:

1. Sportschützen Langerwehe I 265 Ringe Karl-Josef Feucht / Heinz-Jürgen Boecking / Frank Hilger
2. St. M. & D. Schlich-D' horn I 245 Ringe Karl-Josef Feucht / Karl-Heinz Meuser / H. Peter Münstermann

Mixed:

1. Helga Genenger 100 Ringe / Dieter Genenger 100 Ringe = 200 Ringe
2. Michaela Brandt 98 Ringe / Robert Kirsch 100 Ringe = 198 Ringe
3. Linda Vorstedt 100 Ringe / Markus Correntz 98 Ringe = 198 Ringe

Jubiläumsschießen:

1. Preis Hajo Becker Sportschützen St. Sebastianus Langerwehe 70 Ringe
 2. Preis Ulrich Pelzer St. Panktratus Inden-Altdorf 70 Ringe
 3. Preis Dieter Mingers Sportschützen Merkstein 70 Ringe
- Die besten 100 Ringe des Turniers schoss Dieter Heiden St. Sebastianus Pier mit einer Zehntelwertung von 106,08.



Termine nach telefonischer Vereinbarung!

- Schmuckreinigung
- Schmuckreparatur
- Schmuckumarbeitung
- Neuanfertigung nach Kundenwunsch
- Individuelle Trau- oder Partnerringe

Goldschmiedemeisterin & Gestalterin

Drovestraße 242 · 52372 Kreuzau

Tel. 02422/503372

goldschmiede-hechmer@t-online.de



Pflege zu Hause

WIR PFLEGEN SIE MIT HERZ UND VERSTAND – UND IN IHREN EIGENEN VIER WÄNDEN

Sozialwerk Dürener Christen | Annaplatz 3 | D-52349 Düren
T 02421 282334 | M info@mobile-dueren.de
Web: www.mobile-dueren.de

Neuer Auftritt, bewährter Service

Der mobile Pflegedienst des Sozialwerks Dürener Christen



Jennifer Kroth
Friseurmeisterin

Ihre Friseurmeisterin für zu Hause!



Tel.: 0177/ 4676978

Wer clever ist trainiert hier!



**Kostenloses Probetraining
vereinbaren. Alle Infos clever-fit.com.**

clever fit Kreuzau

Flemingstr. 7-11

(nähe Bahnhof)

52372 Kreuzau

Tel. 02422 - 90 55555

Jetzt anmelden

**Inkl.
Mineralgetränke**

24,90

€/Monat*

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8 - 22 Uhr

Sa.+So. 10 - 18 Uhr



* zzgl. einmaliger Karten- und Verwaltungspauschale von jeweils 19,90 € (insgesamt 39,80 €), Duschen 50 Cent / 5 Min.
Unverbindliche Preisempfehlung. In allen teilnehmenden Studios bei einer Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten und jährlicher Vorauszahlung. Öffnungszeiten können an Feiertagen und saisonbedingt variieren. Namen und Anschriften der jeweiligen clever fit Studio betreibenden Unternehmer findest Du unter www.clever-fit.com/studios oder unter Tel. 0800 - 8861018.

REWE

HODYRA OHG

IN KREUZAU IHR SUPERMARKT

Maubacher Straße 9

 02422-502144

Service-Telefon Metzgerei: 02422-5009603

Mo. - Sa. 7.00 - 22.00 Uhr

IHR GETRÄNKEMARKT

Teichstraße 22

 02422-901800

Mo. - Sa. 8.00 - 20.00 Uhr

Ihre WEST-Lotto-Annahmestelle und Kiosk

Durchgehend geöffnet Mo. - Sa. 8.00 - 20.00 Uhr

NATURSTEIN



BOICHER STEINHOF

**SANDSTEIN
KALKSTEIN
SCHIEFER
GRANIT
BASALT**

Gereonstr. 22
52372 Kreuzau/Boich
Tel. 0 24 27/90 55 73
www.steinhandel.com



Neu eingetroffen:

**Bruchsteine
für Mauerwerk
aus Eifel-Sandstein**

**Zierkiesel &
Eiszeit-Findlinge
aus Irland**
in verschiedenen
Größen und Farben



Schenkel-Schoeller-Stift



Ort der Geborgenheit Jetzt mit Tagespflege

Zu einem persönlichen Gespräch stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

- **Seniorenpflegeheim**
- **Seniorenwohnungen**
- **Tagespflege**



Von-Aue-Straße 7, 52355 Düren

Tel. 0 24 21 / 596-0 • Fax 0 24 21 / 596-144

info@schenkel-schoeller.de

www.schenkel-schoeller.de



Unsere Einrichtungen sind von einem unabhängigen Gutachter nach DIN EN ISO 9001:2000 Qualitätsgeprüft

Hans-Josef Schuster

Schlossermeister und Schweißfachmann
Sachverständiger für das Metallbauhandwerk

Seit 1991



- Industriemontagen
- Stahlbau
- Fenster und Türen in Holz, Kunststoff und Alu
- Treppen
- Geländer in Stahl und Edelstahl
- Überdachungen

Telefon (02427) 316 Fax (02427) 901710

Mobil 0173 - 5418076

Gereizt: Augen reagieren auf vieles empfindlich



Ihre Apotheker
Annette und Gerd Cremer

Eine Bindehautentzündung kann äußerst schmerzhaft sein, lässt sich aber in der Regel gut behandeln und klingt schnell wieder ab. Anzeichen der Konjunktivitis, wie die Bindehautentzündung in der Fachsprache heißt, sind tränende, rote und gereizte Augen. Manchmal tritt auch ein Fremdkörpergefühl auf.

Als Ursachen kommen mehrere Faktoren in Frage: Viren, Bakterien, Allergien sowie chemische oder mechanische Reizung wie Staub oder Zugluft. Die Behandlung richtet sich nach dem Auslöser.

Sind beide Augen betroffen, kann dies auf eine Entzündung durch Viren oder Bakterien hindeuten. Bei einer bakteriellen Infektion bildet sich zudem ein eitriges, klebriges Sekret, das insbesondere in der Nacht das Auge richtig verkleben kann. In diesem Fall ist auf jeden Fall ein Arztbesuch angesagt, denn die Entzündung muss mit antibiotischen Augentropfen oder -salbe behandelt werden, die nur auf Rezept erhältlich sind. Bei Viren gilt es noch einmal zu unterscheiden, ob es sich um Erkältungsviren handelt, die man nicht gezielt behandeln kann, oder womöglich um Herpesviren. Auch hier ist der Augenarzt gefragt. Da die Erreger ansteckend sein können, sollte der Patient regelmäßig seine Hände waschen und am besten Einmal-Handtücher und -Waschlappen verwenden.

Geht die Bindehautentzündung hingegen auf mechanische Reize wie Wind, Rauch, Chlorwasser oder Licht zurück, gibt es in der Apotheke rezeptfreie Augenmedikamente. Häufig werden gefäßverengende Wirkstoffe angewendet, die in kürzester Zeit die Durchblutung an der Bindehaut verringern und dadurch Rötungen und Schwellungen rasch abklingen lassen. Damit kein Gewöhnungseffekt auftritt, sollten diese Mittel maximal zwei Wochen verwendet werden. Da Augentropfen nach Anbruch nur sechs Wochen haltbar sind, lohnt sich der Kauf von Einzeldosis-Produkten. Für allergisch bedingte Bindehautentzündungen gibt es zum einen Antihistaminika, zum anderen aber auch Wirkstoffe, die die sogenannten Mastzellen stabilisieren. Sie wirken zudem vorbeugend gegen erneute allergische Reaktionen. Ihr Apotheker wird Sie gern beraten.

Manche Menschen leiden öfter unter Augenreizungen, möglicherweise durch anstrengende Bildschirmarbeit, das Tragen von Kontaktlinsen oder Mangel an Tränenflüssigkeit. Für sie eignen sich sogenannte künstliche Tränen, die die Augen befeuchten. Sie sind ohne Konservierungsstoffe erhältlich und können unbedenklich angewendet werden.

- kreativ
- persönlich
- individuell
- kompetent

Schreinermeister
HOLZPORTZ eK
Hans-Hubert Holzportz

Wir sind Ihr Partner für alle Arbeiten und Produkte rund um den Werkstoff Holz sowie für die Montage von Kunststoff-Fenstern und Kunststoff-Türen.



Drovestr. 148a, 52372 Kreuzau, Tel.: 02422/502646

www.schreinerrei-holzportz.de

TOP PREISE

Gültig im Juni 2014

Voltaren® Schmerzgel*

120 g



8.99 €

37% gespart

~~14,30 €***~~

100 g = 7,49 €

Schmerzstillendes Arzneimittel

Wirkstoff: Diclofenac, Dicyclanolsalicylat; Anwendungsgebiete: Voltaren® Schmerzgel wird angewendet zur symptomatischen Behandlung von Schmerzen - bei akuten Zerrungen, Verstauchungen oder Prellungen in Folge starker Traumen, z.B. Sports- und Unfallverletzungen; - der gelenkigen Weichteile (z.B. Schienbein), Sehnen, Sehnenansätzen, Bänder, Weichteilen und Gelenkkapseln bei Arthrose der Knie- und Fingergelenke; - bei Epicondylitis; - bei akuten Muskelschmerzen z.B. im Rückenbereich; Anwendungsgebiet bei Jugendlichen über 14 Jahre: Zur Kurzzeitbehandlung. Zur lokalen, symptomatischen Behandlung von Schmerzen bei akuten Prellungen, Zerrungen oder Verstauchungen infolge eines stumpfen Traumas.

Ladival® Sonnenschutz Gel

Allergische Haut LSF 30

200 ml

30% gespart

12.99 €

~~18,45 €**~~

100 ml = 6,50 €

Bei Neigung zu Sonnenallergie und Mallorca-Akne

Wasserfest



Iberogast®*

50 ml Flüssigkeit

12.99 €

34% gespart

~~19,55 €***~~

100 ml = 25,98 €

Bei Magen-Darm-Erkrankungen

Wirkstoff: Iberogast®; Anwendungsgebiete: Iberogast® wird angewendet zur Behandlung von funktionellen und möglicherweise Magen-Darm-Erkrankungen wie Reizungen und Reizdarmsyndrom sowie zur unterstützenden Behandlung der Beschwerden bei Magenschleimhautentzündung (Gastritis). • Enthält 31 Volumen-% Alkohol; Packungsbeilage beachten!



Loceryl® Nagellack

gegen Nagelpilz*

3 ml

22.99 €

~~35,97 €***~~

36% gespart

100 ml = 766,33 €



Loceryl® Nagellack gegen Nagelpilz; Wirkstoff: Amorolfinhydrochlorid; Anwendungsgebiete: Loceryl® Nagellack wird zur Behandlung von Nagelpilz (verursacht durch Dermatophyten und Hefen) angewendet bei einem Befall des Nagels von bis zu 80 % (insbesondere im vorderen Bereich).

Dolormin® Extra*

20 Filmtabletten

6.99 €

30% gespart

~~9,97 €**~~

Bei Schmerzen und Fieber

Wirkstoff: Ibuprofen, D-Lyxylsalz; Anwendungsgebiete: Dolormin® Extra wird angewendet bei: - leichten bis mittelschweren Schmerzen - wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Nagelschmerzen; - Fieber.



Chlorhexamed® forte

alkoholfrei 0,2%*

200 ml

6.99 €

33% gespart

~~10,36 €***~~

100 ml = 3,50 €

Antiseptische Lösung zur Anwendung in der Mundhöhle

Wirkstoff: Chlorhexidin; (D-Glucosid); Anwendungsgebiete: Chlorhexamed® forte alkoholfrei 0,2% wird angewendet zur vorübergehenden unterstützenden Behandlung: - bei Zahnfleischentzündungen (Gingivitis); - nach parodontologischen Eingriffen.



Canesten® Extra Creme*

20 g



5.99 €

35% gespart

~~9,19 €***~~

100 g = 29,95 €

Zur Behandlung von Pilzkrankungen

Wirkstoff: Bifonazol; Anwendungsgebiete: Canesten® Extra Creme wird angewendet bei Pilzkrankungen (Mykosen) der Haut, verursacht durch Dermatophyten, Hefen, Schimmelpilze und andere Pilze wie Malassezia furfur, sowie Infektionen durch Cryptococcus neoformans. Dies können sein: z.B. Pilzkrankungen der Füße und Hände (insbesondere bei der Behandlung eines langzeitigen Nagelpilzes in Folge einer Nagelsubstanz auflösenden Nageltherapie); Pilzkrankungen der übrigen Körperhaut und Hautfalten; vag. Kleinflechte, verursacht durch Malassezia furfur (Pityriasis versicolor); Erkrankungen der Haut, verursacht durch Cryptococcus neoformans (Erythema) und oberflächliche Candidosen.

Laxoberal®

Abführ-Tropfen*

15 ml

4.99 €

40% gespart

~~8,26 €***~~

100 ml = 33,27 €

Bei Verstopfung

Wirkstoff: Lactulose; Anwendungsgebiete: Laxoberal® Abführ-Tropfen werden angewendet bei Verstopfung sowie bei Erkrankungen, die eine erleichterte Stuhleleierung erfordern.



Korodin Herz-Kreislauf-Tropfen®*

10 ml

3.49 €

36% gespart

~~5,45 €***~~

100 ml = 34,90 €

Wirkstoff: Korodin Herz-Kreislauf-Tropfen®; Anwendungsgebiete: Korodin Herz-Kreislauf-Tropfen® werden angewendet bei Schwindelneigung infolge niedrigen Blutdrucks, insbesondere beim Aufstehen nach dem Liegen, Bücken oder längerem Sitzen (orthostatische Kreislaufregulationsstörungen). • Enthält 60 Volumen-% Alkohol; Packungsbeilage beachten!



Priorin®

120 Kapseln

nur 32.99 €

SPAR PREIS



VICTORIA APOTHEKE

Annette & Gerd Cremer • Bahnhofstraße 6 • 52372 Kreuzau • kostenlos anrufen: ☎ 0 800-52372 00

*Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers, die Ersparnis in Prozent bezieht sich auf diese unverbindliche Preisempfehlung. *Verbindlicher Festpreis für die ausnahmsweise Abrechnung dieses rezeptfreien Medikaments gegenüber gesetzlichen Krankenkassen. Außerhalb dieser Abrechnung hat dieser Preis keine Verbindlichkeit. Die Ersparnis in Prozent bezieht sich auf diesen verbindlichen Festpreis bei der Abrechnung gegenüber der gesetzlichen Krankenkassenversicherung.